



Alle Grundschulen beim Adventslauf dabei

Münchhausenschule stellt die meisten Teilnehmer / 278 Schülerinnen und Schüler am Start

Dudenhofen (PS) - Hochbetrieb herrschte am Samstag an der Gänsbrüh beim ersten Adventslauf der Rodgauer Grundschulen. 278 Schülerinnen und Schüler waren insgesamt dabei. „Wir sind sehr zufrieden“, sagte Hermann Fongar. Gemeinsam mit Detlev Gumbmann war er der Organisationschef des Laufs, einer gemeinsamen Veranstaltung der Sportfreunde Rodgau und des Wanderclubs „Edelweiß“ Dudenhofen. Besonders froh war Fongar, der früher mit dem Nikolauslauf im Rahmen der Jügesheimer Winterlaufserie eine ähnliche Veranstaltung organisierte,

das alle sechs Grundschulen teilnahmen. So gingen nach einem Aufwärmprogramm Schülerinnen und Schüler von Wilhelm-Busch-Schule, Carl-Orff-Schule, Münchhausenschule, Freiherr-vom-Stein-Schule, Schule am Bürgerhaus und Gartenstadtschule an den Start. „Nach zweijähriger Coronapause musste man schon nachfragen und anschauen, letztendlich waren aber alle Grundschulen dabei“, so Hermann Fongar. „Früher hatten wir nur die dritten und vierten Klassen am Start.“ Nun kamen beim Adventslauf auch die ersten und zweiten Klassen sowie



Die dritten Klassen machten am Samstag beim Adventslauf den Anfang.

(Foto: PS)

zweiten Klassen sowie die Vorklassen unterwegs. Louisa Bürk (Flex B der Freiherr-vom-Stein-Schule) belegte in 3:28 Minuten den ersten Platz. Sie war damit auch schneller als alle Jungs, von denen ihr Klassenkamerad Phil Wiseley in 3:30 Min. als Erster ins Ziel kam. In der Teamwertung war die erste Mannschaft der 2d der Münchhausenschule nicht zu schlagen.

Viele Teilnehmer und Eltern blieben auch noch zur Siegerehrung. Auf dem Vereinsgelände des Wanderclubs Edelweiß, wo vor den Läufen bereits das gemeinsame Aufwärmen stattgefunden hatte, wurden auch die Schule (Münchhausenschule) und die Klasse (3a der Carl-Orff-Schule) mit den meisten Teilnehmern ausgezeichnet. Diese Auszeichnung war mit einem Preisgeld von jeweils 250 Euro verbunden.

die Vorklassen hinzu. Lorenz Köhl, selbst erfolgreicher Läufer, macht sonst oft bei Laufveranstaltungen in der Region auf dem Rad den Vorfahrer. Diesmal war er als Vorläufer im Einsatz und musste sich vor allem beim Start ganz schön sputen. Den Anfang machten die dritten Klassen, die 2,4 Kilometer absolvierten. Karim Hmaissi von der 3c der Freiherr-vom-Stein-Schule war in 10:48 Minuten der schnellste Junge, Anna-Isabelle Immig von der 3a der Freiherr-vom-Stein-Schule (12:35 Min.) das schnellste Mädchen. Die Teamwertung entschied die erste Mannschaft der 3a der Carl-Orff-Schule für sich. Auch bei den vierten Klassen, die ebenfalls 2,4 Kilometer

unterwegs waren, setzte sich in der Teamwertung mit der ersten Mannschaft der 4a die Carl-Orff-Schule durch. In der Einzelwertung siegte Timo Heyer von der 4c der Carl-Orff-

Schule in 10:57 Min., schnellstes Mädchen war Alessa Schuck von der 4a der Münchhausenschule in 12:14 Minuten. Auf einer 800 Meter langen Strecke waren die ersten und

MANDOLINENORCHESTER
Wanderclub „Edelweiß“
Dudenhofen e.V.

ADVENTSKONZERT
Sonntag, 11.12.2022, 16:30 Uhr
Bürgerhaus Rodgau - Dudenhofen

Musikalische Leitung: Jan Masuhr
Karten: Schreibwaren Schrod, Ddh, und
www.wcc-dudenhofen.de/Adventskonzert 2022

Der Wanderclub Edelweiß Dudenhofen e.V. wünscht allen Mitgliedern, Freunden und Bekannten eine gesegnete Weihnacht und ein gesundes neues Jahr.

stetter-lagerverkauf.de
Wer weniger Kosten hat, kann billiger verkaufen!

AEG BOSCH Miele my stetter @banknecht SIEMENS

Immobilien
Nachweis und Vermittlung von Immobilien in Vertretung der Sparkassen-Immobilien-Vermittlungs-GmbH

Besser mit Makler. Am besten Sparkasse.

06078 70-3372
immobilien@sparkasse-dieburg.de

Lyric Die Kontaktlinse für's Ohr
Unsichtbar aufgrund seiner Platzierung im Gehörgang.

3 Monate Lyric umsonst
Das Angebot gilt ab Dezember 22 bis Februar 23 bei Abschluss eines Jahresvertrages. Pro Ohr und pro Monat kostet das Hörsystem 140 €.
*Rabatt sichern bei Vorlage dieser Anzeige

HÖR SINN
HORGERÄTE & MEHR

lyric-hoersinn.de
Sachsenhausen - Neu-Isenburg - Jügesheim

SO SCHAFF' ICH DIE ENERGIEWENDE!

Beratung Verkauf Installation Kundendienst

Küchenstudio ELEKTRO FISCHER
www.elektro-fischer-rodgau.de
Weiskircher Straße 21 - 23 · Rodgau-Jügesheim · Tel. 0 61 06 / 1 59 61

RWR
Renate Wölfe
Rodgau
Parfümerie · Kosmetikpraxis
Vordergasse 31 · 63110 Rodgau
Telefon 0 61 06 / 1 59 36

KM Haupthändler
SCHLEICHER
Autohaus GmbH

Borsigstr. 10 - 12 · 63110 Rodgau Nieder-Roden
Tel. 06106/26 84 00 · info@autohaus-schleicher.de
KM-Service @-Service

Beilagen-Hinweis

In der heutigen Ausgabe finden Sie Beilagen folgender Firmen (einige Beilagen finden Sie nur in Teilen der Ausgabe):

Edeka, Alldrink, Apotheke St. Peter, Bauhaus, JYSK, LIDL, Malteser Hilfsdienst, Netto, Norma

PARFÜMERIE GÜNTHER
Rodgau

Vom 28.11. bis 10.12.2022

20% auf fast alles!*

Happy X-MAS Shopping

Am 06. Dezember ist Nikolaus!

Bei uns finden Sie für jeden das passende Geschenk.

Ludwigstraße 24-26 · 63110 Rodgau-Jghm. · Tel.: 06106 / 28 52 35

Häufler BAUMSCHULE & GARTENGESTALTUNG

Matausch
www.matausch.com

Weihnachtsbaumplatz Matausch · Häufler
in 63110 Rodgau Jügesheim Industriegebiet/
Ende Otto-Hahn-Straße Tel.: 0177 8514555

Weihnachtsbaumverkauf

Riesige Auswahl an klassischen und außergewöhnlichen Weihnachtsbäumen

Nordmantannen, Blautannen, Coloradotannen, Nobilistannen, Bäume im Topf, Zweige und Misteln

Auf Wunsch auch mit Lieferservice!

Öffnungszeiten ab 01.12.2022
Mo-Fr 9.00-18.00 Uhr
Sa+So 10.00-17.00 Uhr
am 24.12. 10.00-13.00 Uhr

An allen Wochenenden im Dezember laden wir Sie und Ihre Lieben ein.

Im Weihnachtswald bei Glühwein und Leckereien finden Sie Ihren Weihnachtsbaum. Auf die Kleinen wartet der Weihnachtsmann.

Gutschein für einen Bund Zweige einlösbar beim Kauf eines Weihnachtsbaumes

Startschuss für den Johanniter-Weihnachtstrucker

Sammelzeitraum bis 16. Dezember

Rodgau (RZ) Am 19. November fällt der Startschuss für die Johanniter-Weihnachtstrucker-Aktion 2022. Die Hilfsorganisation bittet auch in diesem Jahr wieder Privatpersonen, Firmen, Schulen, Kindergärten und Vereine, Hilfspäckchen mit Grundnahrungsmitteln, Hygieneartikeln und einem kleinen Kinderspielzeug zu spenden. Die Päckchen sind für notleidende Kinder, Familien, alte Menschen und Menschen mit Behinderung, deren Lebenssituation durch die Auswirkungen der Corona-Pandemie bereits noch schwieriger geworden war. Der Krieg in der Ukraine, die gestiegenen Kosten für Heizung und Energie sowie Lebensmittel sind für diese Menschen besonders spürbar.

Alle Johanniter-Landesverbände unterstützen die Organisation der Weihnachtstrucker-Aktion in diesem Jahr. Von Norden bis Süden sammeln insbesondere Kinder aus Kindereinrichtungen und Schulen Pakete, um hilfsbedürftige Menschen zu unterstützen. Auch zahlreiche Unternehmen und Organisationen beteiligen sich an der Aktion. „Es ist einfach großartig, wieviel Unterstützung wir von den Menschen bekommen! Viele Schulen und Kitas im Kreis spenden seit mehreren Jahren Pakete für den Johanniter-Weihnachtstrucker. Das gehört bei ihnen einfach zur Vorweihnachtszeit wie das Plätzchenbacken“, sagt Sven Korsch, Regionalvorstand bei den Johannitern im Regionalverband Offenbach. Neben Albanien, Bosnien, Bulgarien, Rumänien und der Ukraine, werden in diesem Jahr auch

Pakete in die Republik Moldau verteilt. Und auch Deutschland steht wieder als Zielland fest: viele Menschen leiden auch hier unter den wirtschaftlichen Bedingungen und brauchen Unterstützung.

„Die Zahl derer steigt, die mit äußerst geringen Mitteln auskommen müssen.“, erläutert Korsch. „Daher wird der Johanniter-Weihnachtstrucker mit Partnern in den südosteuropäischen Zielländern, aber auch in Deutschland zusammenarbeiten.“ Zudem gibt es zusätzlich die Möglichkeit, „virtuelle Päckchen“ zu packen: durch Geldspenden, die Teile des Inhalts oder ein komplettes Päckchen finanzieren. Die eigentlichen Päckchen stellen dann die bewährten Partner in den Empfängerländern zusammen. Auf der Internetseite www.weihnachtstrucker-spenden.de kann jeder ein Päckchen – oder auch zwei und mehr – packen.

Bis zum 16. Dezember können die Päckchen gepackt an den Abgabestelle abgegeben werden. Es ist wichtig, sich auch in diesem Jahr an die Packliste zu halten, damit keine Probleme am Zoll entstehen und die Menschen möglichst gleichwertige Päckchen erhalten. Wer möchte, kann eine Karte mit einem persönlichen Weihnachtsgruß beilegen. Die Artikel sollten in einen stabilen Karton geeigneter Größe gepackt werden.

Weitere Informationen zur Aktion sowie zu Spendenmöglichkeiten: www.johanniter.de/weihnachtstrucker oder auf der Facebook-Fanseite www.facebook.com/JohanniterWeihnachtstrucker. Oder auch auf Instagram: www.instagram.com/johanniter_weihnachtstrucker.

com/johanniter_weihnachtstrucker.

Packliste für die Weihnachtstrucker-Päckchen:

1 Geschenk für Kinder (Malbuch oder -block, Malstifte), 2 kg Zucker, 3 kg Mehl, 1 kg Reis, 1 kg Nudeln, 2 Liter Speiseöl in Plastikflaschen, 3 Packungen Multivitamin-Brausetabletten, 3 Packungen Kekse, 5 Tafeln Schokolade, 500 g Kakaotrunkpulver, 2 Duschgel oder Seife, 1 Handcreme, 2 Zahnbürsten und 2 Tuben Zahnpasta.

Nicht nur mit Päckchen auch mit Spenden können Hilfswillige den Weihnachtstruckern unter die Arme greifen und den Transport der Pakete oder die Koordination des Projektes unterstützen. Spenden sind möglich unter www.johanniter.de/weihnachtstrucker, an den jeweiligen Abgabestellen oder direkt über folgendes Konto: Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.; IBAN: DE89 3702 0500 0004 3030 02; BIC: BFSWDE33XXX; Stichwort: Weihnachtstrucker. Oder virtuelle Päckchen packen direkt über die Spendenseite.



Jede Menge Applaus gab es für die Musikerinnen und Musiker

(Foto: MVW)

Stehende Ovationen

Gelungenes Adventskonzert des Musikverein Weiskirchen

Rodgau (RZ) **Erstmals nach drei Jahren konnte der Musikverein Weiskirchen am Vorabend des Ersten Advents wieder sein Jahresabschlusskonzert im Bürgerhaus Weiskirchen veranstalten.**

Coronabedingt musste der musikalische Höhepunkt des MVW in den letzten Jahren bekanntlich leider ausfallen. Nun war hierfür es aber „höchste Zeit“. Eben unter diesem Motto boten die weiskircher Musikerinnen und Musiker ihrem Publikum im vollbesetzten Bürgerhaus ein sehr unterhaltsames Konzertprogramm.

Den ersten Programmteil übernahmen Monday Music und das Jugendorchester.

Monday Music bot die Titel Colors of Times, Hits aus „The Greatest Showman“ und Don't stop me now“ von Queen dar. Im Anschluss war das Jugendorchester an der Reihe. Die Jugendlichen beeindruck-

ten dabei mit drei „poppigen“ Musikstücken: „Just give me a Reason“ von Pink, einem Medley aus dem bekannten Film „Highschool Musical 3“ und einem Potpourri aus Titeln der britischen Boyband „One Direction“.

Beide Formationen wurden erst nach Zugaben von der Bühne gelassen. Dabei schwang Anja Schrod nicht nur den Taktstock, sondern führte zugleich durch den ersten Programmteil.

Den zweiten Programmteil eröffnete dann das Große Orchester unter der Leitung seines Ehrendirigenten Dietmar Schrod mit dem „Marsch aus der Jazz Suite Nr. 2“ von Dimitri Schostakowitsch.

Danach folgten die Originalkomposition für Bläserorchester „The Saint and the City“ von Jakob de Haan und das Posaunen-Solowerk „Die Posaunen von Jericho“.

Im Anschluss entführte das Große Orchester das Publikum

in das Leben der Corleone-Familie mit „The Godfather Saga“. Mit „It don't mean a thing“ von Duke Ellington ging es dann auf die Zielgerade. Der offizielle Teil des Konzerts endete dann flott und fetzig mit der „Jazz Police“ von Gordon Goodwin.

Durch den zweiten Programmteil führten der Vorsitzende Sebastian Wilhelm und Christian Massoth für den leider kurzfristig verhinderten Bastian Korff. Die Zugabe-Wünsche des Publikums erfüllten die Weiskircher selbstverständlich gerne mit dem „Marche“ aus Sergej Prokofjews „Drei Orangen“ und dem „Florentiner Marsch“. Mit „White Christmas“ verabschiedete das Große Orchester dann sein Publikum in die nun beginnende Adventszeit.

Unter tosendem Applaus und stehenden Ovationen verließen die Musikerinnen und Musiker des Musikvereins Weiskirchen schließlich die Bühne - ein Novum!

Gaming-Nachmittag in der Stadtbücherei

Nieder-Roden (RZ) Die Stadtbüchereien erweitern ihr Angebot für Jugendliche und junge Erwachsene. Ab sofort können in Nieder-Roden Konsolenspiele für Nintendo-Switch ausgeliehen werden. Die Leihfrist beträgt vier Wochen. Das neue Projekt der Gemeinwesenarbeit bietet im Zuge dessen am 1.

Dezember ab 17 Uhr einen Gaming-Nachmittag für Kinder und Jugendliche in der Bücherei am Puisseauxplatz an. Teilnehmen können Interessierte zwischen 11 und 13 Jahren. Es gibt tolle Preise zu gewinnen und die Veranstaltung ist kostenlos. Außerdem gibt es mit den Labeln „As seen on book-

tok!“ in der Stadtbücherei eine neue Literaturempfehlungs-Kategorie! #BookTok sind beliebte Buchempfehlungen auf der SocialMedia-App. TikTok. Die Bücher richten sich überwiegend an junge Erwachsene - aber jede Person, die gerne liest oder damit anfangen möchte, kann sich inspirieren lassen!

Ritter Rost feiert Weihnachten

Rodgau (RZ) Das Musical „Ritter Rost“ gastiert am Samstag, 3. Dezember um 16 Uhr im Bürgerhaus Nieder-Roden. Das Musical für Kinder ab 5 Jahren

wird mit Pause gespielt und dauert ca. 2 Stunden. Bereits um 15 Uhr bietet das Mütterzentrum ein Theatercafé an. König Bleifuß der Verborgene

fordert seine Ritter auf, in diesem Jahr mit gutem Beispiel voran zu gehen und auf ihren Burgen vorbildliche Weihnachten zu veranstalten. Gitta Rost, Rösti's Tante, kommt unangemeldet zu Besuch und hat ganz klare Vorstellungen, was vorbildlich zu bedeuten hat: „Kein Kleinkram“, sondern ein Riesenbaum, ganz, ganz viele Geschenke, „richtig dicke Dinger“ und viele, viele Gäste!

Kurz gesagt die tollste, größte und beeindruckendste, also vorbildliche Weihnachtsfeier, im Land. Bö und Koks haben viel zu tun, um alles wirklich fertig zu stellen, denn Ritter Rost ist wie immer keine wirkliche Hilfe. Eintrittskarten im Vorverkauf ab 7 Euro sind in der Agentur für Kultur, Sport und Ehrenamt in der Schwesternstraße 10, erhältlich sowie unter www.frankfurtticket.de. Restkarten an der Tageskasse.

SOZIALSTATION RODGAU
„Wir pflegen in Rodgau“



Ambulanter Pflegedienst

- Leistungen der Krankenkasse nach SGB V, entsprechend der ärztlichen Verordnung
- Leistungen der Pflegekasse nach SGB XI
- Hauswirtschaftliche Versorgung Beratungseinsätze nach § 37 SGB XI
- Mobiler Sozialer Hilfsdienst
- 24-Stunden Rufbereitschaft
- Menüservice*
- Hausnotruf*
- Hol- und Bringservice*

* in Zusammenarbeit mit den Johannitern

Johanniter Haus
Borsigstraße 56 63110 Rodgau
Tel. 06106 3281 Nieder-Roden

www.sozialstation-rodgau.de
pflege@sozialstation-rodgau.de

Nieder-Röder Fotokalender

Verkauf beim Adventsmarkt am kommenden Wochenende

Rodgau (RZ) Nach zwei Jahren Abstinenz ist es wieder soweit: am 2. Adventswochenende lockt der Nieder-Röder Adventsmarkt wieder seine Freunde auf den Kirchplatz. Für viele Rodgauer ist dies der Weihnachtsmarkt mit der dichtesten Atmosphäre!

Die Öffnungszeiten sind Samstag, 3. Dezember, 16 – 22.30 Uhr und Sonntag, 4. Dezember, 14 – 20 Uhr.

Organisiert wird der Adventsmarkt von der Katholischen Pfarrgemeinde. In diesem Jahr drängen sich 21 Stände auf dem Kirchplatz, in Turm- und Schulstraße rings um die St. Matthias - Kirche, das Pfarrheim und das Heimatmuseum im alten Ortskern von Nieder-Roden. Dabei sorgen sie für eine einzigartige Atmosphäre. Die Organisatoren des Marktes haben erfolgreich die Sinnlichkeit der Adventszeit in den Vordergrund gerückt und bieten damit einen angenehmen Gegenpol zu den großen

kommerziell ausgerichteten Märkten. Fast alle Stände werden von Ehrenamtlichen, ortsansässigen Vereinen, Parteien und Gruppenstellungen gestellt und die Marktorganisatoren verzichten auf jeglichen Profit – die Gemeinschaft steht im Vordergrund.

Der Arbeitskreis für Heimatkunde Nieder-Roden e. V. bietet zum Markt eine besondere Geschenkidee exklusiv an: den neuen „Nieder-Röder Fotokalender 2023“. Mit Aufnahmen von Eva Gerschner, zusammengestellt von Uli Biebel, zeigt er 12 wunderschöne Impressionen unter dem Titel „Orte zum Verweilen“. So lässt sich der Heimatort ganz neu erleben und gibt Anregungen für mindestens einen Spaziergang pro Monat. Der Kalender ist außerdem praktisch: So finden sich auf ihm Termine des AKHNR, des Musikvereins Nieder-Roden und sonstige Nieder-Röder Termine.

Der Verein freut sich über eine

Spende von 5 bis 10 Euro. Die Auflage ist limitiert auf 200 Stück! Außerdem im Angebot ist das stark nachgefragte, neue Buch „125 Jahre Rodgaubahn“, dass der AKHNR federführend mit den Rodgauer Heimat- und Geschichtsvereinen initiiert hat. Das Buch ist in einigen Städten und Gemeinden entlang der Strecke bereits vergriffen! Es gilt also sich ein Exemplar rasch zu sichern.

Der Stand des AKHNR hat seinen festen Platz am Hof des Heimatmuseums ausgerichtet zum Kirchplatz hin. Zu erwerben gibt es dort außerdem weißen Winzerglühwein, Erbsensuppe aus dem holzbefeuerten Kessel, heiße Fleischwürste, Schmalzbrote, exklusive Magnet-Lesezeichen mit Motiven aus Nieder-Roden, Heimatbücher des Vereins zum Sonderpreis.

Weitere Informationen zum Adventsmarkt und zum Angebot gibt es unter: www.heimatverein-nieder-roden.de.

Ihre HEIMATZEITUNGEN
aus einer Hand
anzeigen@heimat-zeitungen.de

Jahrgang 1940 Dudenhofen

Rodgau (RZ) Der Jahrgang trifft sich zur Klassenfeier am 4. De-

zember um 9.45 Uhr an der evang. Kirche in Dudenhofen.



Das Foto zeigt v.l.: Artan Statovci, Autohaus Brass, Nikos Stergiou (HSRR), Florian Laueremann (Lions Club), Marcel Trost (Präsident Lions), Philipp Geis (HSRR) und Carsten Lehr (HSRR). (Foto: p)

Hospiz erhält Spende aus Dietzenbach

Lions Club der Nachbarstadt setzt sich für Hospiz am Wasserturm ein

Rodgau (RZ) Den Aufruf, dass Hospize in Deutschland immer defizitär arbeiten, musste man den Lions in der Region nicht erklären. Zu gut sind sie von Anbeginn in der Thematik drin. Als Sponsor der Gründungsinitiative kennen sie das Thema und hatten versprochen ihr Scherlein dazu beizutragen. Gesagt, getan. Der Präsident des Lions-Club Dietzenbach, Marcel Trost besuchte gemeinsam mit Schatzmeister Dr. Florian Laueremann und Artan Statovci vom Autohaus Brass die Rodgauer Rotarier und schütteten das Füllhorn aus einem Benefiz-Gala-Diner aus.

Diesen Abend hatten die Lions aus der Kreisstadt organisiert und dabei 8.500 Euro eingesammelt, die das Autohaus Brass um 3.000 Euro auf 11.500 Euro aufstockte. Entsprechend groß war die Freude beim Präsidenten der Rodgauer Rotarier, Dr. Philipp Geis, der als stellvertretender Vorsitzender der Stiftung gemeinsam mit Herbert Sahn und Nikos Stergiou die Geschichte der Stiftung leitet. Die Hospiz-Stiftung-Rotary-Rodgau (HSRR) hat es sich zur Aufgabe gemacht, das jährlich entstehende Defizit der Betreiberin des Hospizes, der Mission Leben Darmstadt, auszugleichen.

Das Defizit beläuft sich auf bis zu 80.000 Euro jährlich. Dazu sind viele Aktionen, Spenden und Zuwendungen nötig, um solche Beträge stemmen zu können. Das Defizit entsteht, weil die Krankenkassen lediglich 95% der anrechenbaren Kosten übernehmen. Das ist auch der Grund, warum es in der Bundesrepublik so wenige Hospizplätze gibt. Die Rodgauer Rotarier hatten es sich zur Aufgabe gemacht, mit der Mission Leben einen Betreiber zu finden, diesem Missstand entgegenzutreten. Das ist mit dem Bau des Hospizes am Wasserturm gelungen. Jetzt geht es darum, die Bürger und

befreundeten Clubs, wie die Lions, zu Spenden zu bewegen. Entsprechend groß war die Freude über den Geldsegen. Schatzmeister Herbert Sahn berichtete, dass im laufenden Jahr bereits 200.000 Euro von dem Darlehen über eine Million Euro getilgt wurden und zusätzlich 80.000 Euro an die Mission Leben ausgeschüttet werden konnte. Wer die Hospiz Stiftung Rotary Rodgau dabei unterstützen möchte, darf gerne seinen Teil dazu beitragen. Konto Sparkasse Langen-Seligenstadt, IBAN DE49 5065 2124 0001 1329 76 oder Frankfurter Volksbank IBAN DE63 5019 0000 0008 9087 37.



Lang ersehnter Adventsmarkt

Rund um Rathaus und Kirche drängten sich die Besucher

Rodgau (RZ) Nach zwei Jahren Pause konnte der Rodgauer Adventsmarkt endlich wieder stattfinden. Obwohl er beim Neustart einen Tag kürzer als gewohnt und auch etwas kleiner als 2019 war, lockte er doch genügend Gäste an, die endlich mal wieder Weihnachtsmarkt-Flair genießen wollten. Er war an allen Tagen mehr als gut besucht und die Enge erinnerte manch einen der Besucher an die alten Zeiten, wo man sich zwischen den „Buden“ durchgeschoben hat. Neben

gewerblichen Anbietern war auch die Vereinswelt vertreten, darunter der AGV Sängerkranz, der Angelsportclub Dudenhofen, der Heimatverein Jügesheim, der JSK Rodgau und der Gewerbeverein. Am Wochenende waren auch wieder der Sängervereinigung im Hof Mayer sowie Kolpingfamilie und Katholische Junge Gemeinde (KJG) am Haus der Begegnung mit dabei. Die „Gude Steine Rodgau“ (Foto) waren ebenfalls mit einem Stand vertreten und sammelten Spenden

für eine soziale Aktion. Am Sonntag waren auf der Bühne am Rathausvorplatz weihnachtliche Melodien von der Sängervereinigung Jügesheim und Sängerin Nicole zu hören. Durch das Programm an allen vier Tagen führte Moderator „Juan“, dem es auch zu verdanken ist, dass der Jügesheimer Weihnachtsbaum erstmals einen Namen hat: Auf einem großen Namensschild kann man lesen, dass der Weihnachtsbaum 2022 „Winfried“ heißt! (Foto: ah)

Behinderung in Jügesheim

In Jügesheim ist der östliche Bereich der Konrad-Kappeler-Straße vom 7. bis 23. Dezember gesperrt. Grund hierfür ist die grundlegende Erneuerung der Fahrbahn inklusive Kanalhausanschlüsse.

Heimatmuseum geöffnet

Jügesheim (RZ) Am 2. Adventssonntag, 4. Dezember, ab 14 Uhr öffnet das Heimatmuseum Jügesheim in der Vorgasse 59 zu Kaffee und selbstgebackenen Kuchen.

Selbstanschlag von Weihnachtsbäumen im Wald in Rodgau/Nieder-Roden

Verlängerte „Römerstraße“, 100 m nach der Don-Bosco-Freizeitanlage.

Ein Familienspaß

Am Fr., 2. und 9. und am Sa., 3. und 10. Dezember, jeweils von 9 bis 17 Uhr sowie Verkauf von ausgesuchten schönen und frischen Nordmannbäumen aus eigener Anzucht mit nachweisbar rein mechanischer Kulturpflege.

Günstige Erzeugerpreise ab 15 € pro Baum. Größen 1,5 – 3 m. Große Bäume sind besonders preiswert.

Tannengrünzusage. Gute Parkmöglichkeiten

Es freut sich auf Ihren Besuch Familie Gerhardt.

Frostschutzmaßnahmen

Stadtwerke Rodgau informieren

Rodgau (RZ) Aufgrund der fortgeschrittenen Jahreszeit muss mit überraschenden Kälteeinbrüchen gerechnet werden. Aus diesem Grunde raten die Stadtwerke Rodgau ihren Kunden, die erforderlichen Frostschutzmaßnahmen zu treffen, um ein Einfrieren von Wasserzählern und Leitungen zu verhindern. Für die Leitungen im Hausanschlussraum gilt, dass Fenster und ins Freie führende Türen bei Frostgefahr nach Möglichkeit geschlossen bleiben und entsprechend mit Isoliermittel verkleidet werden. Bei starkem Frost empfehlen die Stadtwerke weiter, auch die Wasserzähleranlagen und Innenanlagen zu isolieren bzw. für die Erwärmung der betreffenden Räume zu sorgen oder in ganz extremen Fällen in den Nachtstunden das Wasser abzustellen und die Wasserleitung zu entleeren. Die Entleerungshähne sollten geöffnet bleiben. Die Leitungen, Armaturen und Wasserzähler sind bei Wasserzählerschächten und Gartenanschlüssen ebenfalls vor Frost zu schützen, zu isolieren und wie bereits oben beschrieben zu verfahren. Bei

noch nicht bezogenen Neubauten besteht die Gefahr des Einfrierens der Wasserleitungen und der Wasserzähleranlagen ganz besonders. Auch hier gilt das gleiche Procedere. Die Siphonrohre und Spülkästen in Klosetts, Bädern usw. sollten ebenfalls besonders geschützt werden. Zur Vermeidung des Einfrierens der Verbrauchslösungen und Behälter wird dringend empfohlen, Kälteeinwirkung in die betreffenden Räume zu vermeiden und gegebenenfalls die Leitungen und Wasserbehälter zu entleeren bzw. Frostwächter bei den Heizungen einzubauen. Eingefrorene Wasserleitungen müssen sofort von einem Installateur aufgetaut und mit Isoliermaterial versehen werden, um größere Schäden zu vermeiden. Ist ein Wasserzähler eingefroren oder die Leitung vor dem Wasserzähler, so müssen die Stadtwerke Rodgau benachrichtigt werden. Weitere Fragen zu den beschriebenen Sicherheitsmaßnahmen beantwortet der Kundenservice gerne. Die Stadtwerke sind jederzeit über die Telefonnummer 8296-0 erreichbar.

Behinderung in Nieder-Roden

In Nieder-Roden ist die Patershäuser Straße auf Höhe der Hausnummer 11/11a am 1. Dezember in der Zeit von 12 bis 16 Uhr gesperrt. Grund hierfür ist die Errichtung einer Fertiggarage mittels Autokranes.

Seniorenkino

„Der Nachname“ läuft in Kronen-Lichtspielen

Rodgau (RZ) Das Rodgauer Seniorenkino zeigt am 5. Dezember um 14 Uhr die Komödie über ein turbulentes Familientreffen. Nachdem ihr letztes großes Treffen alles andere als glimpflich über die Bühne ging, wollen die Paare der Familie bei ihrer nächsten Zusammenkunft aus ihren Fehlern lernen.

Beim zur Mutter nach Lanzarote bestellten Urlaub sollte es doch möglich sein, harmonisch zueinander zu finden, oder? Stephan (Christoph Maria Herbst) und Elisabeth (Caroline Peters) haben schließlich ihr Kind bekommen (und es nicht Adolf genannt) und als neue Eltern reichlich Gesprächsstoff. Doch schon, dass das Sommerhaus auf der Kanarischen Insel sich sehr verändert hat, stößt Thomas (Florian David Fitz) und seiner Frau Anna (Janina Uhse) bitter auf und sorgt schnell für Streit. Außerdem hat sich

die Beziehung von Mama Dorothea (Iris Berben) mit Ad-Optivsohn René (Justus von Dohnányi) nicht eben in die Richtung entwickelt, die die Kinder sich gewünscht hätten. Doch wenn die zwei nach ihrer unerwarteten Hochzeit auch noch ein Baby bekommen wollen: Was bedeutet das dann für die Erbfolge? Bald ist zwischen Hasch-Keks und reizenden Gärtnerinnen der Nachname das geringste Problem, mit dem sie sich befassen müssen. Denn die völlige Eskalation der Situation ist einmal mehr zum Greifen nah. Das Rodgauer Seniorenkino findet in den Kronen Lichtspielen, Hochstädter Str. 13, statt. Der Eintritt kostet 7 €. Das Kino an der Hochstädter Straße ist leider nicht barrierefrei. Die Treppen sind eigenständig zu bewältigen. Das Kino mit der Stadtbuslinie OF 40 zu erreichen. Die Haltestelle „Hochstädter Straße“ befindet sich unmittelbar vor dem

Kino. Auch interessierte Jüngere sind herzlich willkommen! Auskünfte bei der städtischen Seniorenberaterin Tina Taffet unter 693-1233 oder senioren@rodgau.de.

Für Sie in Rodgau!



Björn Christoffel

Prof-Preiseinschätzung durch unsere Fachkompetenz und pro Jahr über 3.000 Feedbacks von Interessenten!

Immobilien

Telefon 06182 – 89 45 90
bjoern.christoffel@sparkasse.immo



Öffentliche Bekanntmachung

Aufstellung von Lärmaktionsplänen nach § 47d Bundes-Immissionsschutzgesetz Lärmaktionsplan Hessen (4. Runde), Teilpläne Landkreise Straßenverkehr und Ballungsräume sowie nicht bundeseigene Haupteisenbahnstrecken im gesamten Regierungsbezirk Darmstadt

Nach § 47 d des Bundes-Immissionsschutzgesetzes sind Lärmaktionspläne in der Umgebung von Hauptverkehrsstraßen mit mehr als 3 Mio. Kraftfahrzeugen pro Jahr (entspricht 8.200 Kraftfahrzeugen/Tag), von Haupteisenbahnstrecken mit über 30.000 Zügen im Jahr sowie in den Ballungsräumen Darmstadt, Frankfurt am Main, Hanau, Offenbach und Wiesbaden alle 5 Jahre zu überprüfen und erforderlichenfalls zu überarbeiten.

Die Lärmkarten für

- die hessischen Hauptverkehrsstraßen mit einem Verkehrsaufkommen von mehr als 3 Mio. Kraftfahrzeugen pro Jahr,
- die nicht bundeseigenen Haupteisenbahnstrecken mit einem Verkehrsaufkommen von mehr als 30.000 Fahrbewegungen pro Jahr und
- die Ballungsräume mit mehr als 100.000 Einwohnern sind auf der Internetseite des Hessischen Landesamtes für Naturschutz, Umwelt und Geologie unter www.hlnug.de oder <http://laerm.hessen.de> abrufbar.

Zuständige Behörde für die Aufstellung des Lärmaktionsplans für den gesamten Regierungsbezirk Darmstadt und damit für alle im Regierungsbezirk gelegenen Gemeinden für die Lärm-quellen nach § 47 d Bundes-Immissionsschutzgesetz außerhalb der Zuständigkeit des Eisenbahn-Bundesamtes ist im Regierungsbezirk Darmstadt das Regierungspräsidium Darmstadt.

Im Rahmen der Aufstellung des Lärmaktionsplans besteht die Möglichkeit, Anregungen und Vorschläge zu Lärm-minderungsmaßnahmen in der Umgebung der kartierten

Lärmquellen einzureichen. Es besteht zudem die Möglichkeit in allen Gemeinden des Regierungsbezirks Darmstadt auf ruhige Gebiete hinzuweisen, in denen die Ruhe zukünftig besonders geschützt werden soll.

Die Eingabe kann auf dem Beteiligungsportal des Landes Hessen: <https://beteiligungsportal.hessen.de/portal/hauptportal/startseite>, alternativ auch per E-Mail oder postalisch erfolgen. Ferner können Anregungen und Vorschläge schriftlich über die jeweilige Stadt- bzw. Gemeindeverwaltung bzw. direkt an das Regierungspräsidium Darmstadt unter dem Stichwort „Lärmaktionsplanung“ bis zum 22. Januar 2023 eingereicht werden.

Regierungspräsidium Darmstadt
III 33.3, Lärmaktionsplanung 64278 Darmstadt
beteiligung-lap@rpda.hessen.de
Darmstadt, den 21. November 2022

Regierungspräsidium Darmstadt
III 33.3 – 66 i 05.03

Klassisch-türkisches Konzert

Rodgau (RZ) Die Musik-Gruppe des Frankfurter Vereins Tmgd e.V. stellt am Mittwoch den 30. November auf der Open-World-Bühne eine in dieser Form hierzulande kaum bekannte interessante Show vor. Die „Klassische Türkische Musik“ ist einer der beiden Hauptzweige der türkischen Musik, die getrennt von der türkische Volksmusik zu sehen ist.

Gedichte mit Geigenklängen im Hintergrund und Lieder der klassischen Musik führen den Besucher in die facettenreiche türkische Musik ein. Nach der Pause wird die Gruppe „Fasil Istanbul“ mit ihren Musikern und Solosänger/innen den Besuchern einen unvergesslichen Abend bereiten. „Fasil“ ist ein Zyklus, der aus Instrumental- und Gesangstücken zusammengesetzt wird. Die stellvertretende Vorsitzende des Rodgauer Ausländerbeirates Yasemin Sevin führt zusammen mit Dursun Kilic durch die Show.

Beginn in der Jügesheimer Stettiner Str. 17 ist um 19 Uhr, Einlass um 18.30 Uhr. Der Eintritt kostet 10 Euro.

Abschlusswanderung nach Seligenstadt

JSK Rodgau: Letzte Donnerstagswanderung

Rodgau (RZ) Am 8. Dezember findet die letzte Donnerstagswanderung des JSK Rodgau in diesem Jahr statt. Start der ca. 10 km langen Wanderung ist um 10.00 Uhr am Vereinsheim im Ostring in Jügesheim. Die Wanderstrecke quert die B45 und führt vorbei an den Bauernhöfen mit Milchtankstelle in den Wald und auf der Brücke über die Autobahn. Danach wird die Landstraße nach Seligenstadt bei der Gärtnerei Löwer überquert und bis zum Schachenweg gewandert. Richtung Seligenstadt geht es weiter über die Schienen der Odenwaldbahn und bis zum

Klostergarten. Am Freihofplatz ist die Schlusseinkehr im Restaurant 1744 vorgesehen, bevor die Rückfahrt mit dem Bus ab Bahnhof Seligenstadt nach Jügesheim erfolgt. Bei Interesse kann individuell der Seligenstädter Weihnachtsmarkt besucht werden, der Heimweg ist dann selbst zu organisieren. Für diese Wanderung ist eine Anmeldung erforderlich bei Edelgard und Karl-Heinz Matzen, Tel. 4450. Die Kosten für die Busfahrt betragen ca. 2 Euro, Wandergäste bezahlen zusätzlich 3 Euro Teilnahmegebühr. Für die Busfahrt ist eine Atemschutzmaske erforderlich.

Diabetiker-Selbsthilfegruppe

Rodgau (RZ) Die Rodgauer Diabetiker-Selbsthilfegruppe beginnt wieder mit den monatlichen Informationsveranstaltungen im Jahr 2023. Start ist der 9. Januar, wie immer in den Räumen des Sozialzentrums, Puisseauxplatz in Nieder-Roden, Beginn wird jeweils 19 Uhr sein. Das Thema dieses Gruppentreffens wird sein: DMP, aktuelle Themen in den diabetologischen Schwerpunktpraxen; Gewichtsreduktion, wie kann

ich es schaffen?

ReferentIn wird Claudia Vogel, Diabetes- und Ernährungsberaterin im FÄZ Langen sein. Eingeladen sind alle Diabetiker, deren Angehörige sowie interessierte Mitbürger. Der Termin- und Themenplan für das gesamte Jahr wird bei diesem Treffen verteilt. Die Veranstalter hoffen, dass „Corona mit den Auswirkungen“ keinen Strich durch die geplanten Informationsveranstaltungen macht.

Nachhaltig schenken

Mitgliedschaft bei der Kinder- und Jugendfarm Rodgau unterstützt lokalen Verein

Rodgau (RZ) Mit einer Mitgliedschaft bei der Kinder- und Jugendfarm Rodgau können Rodgauer ihren Lieben zu Weihnachten eine Freude bereiten, die das ganze Jahr anhält und dabei einen lokalen Verein unterstützen. Dafür erhalten sie eine wunderschön gestaltete Urkunde, die selbst ausgedruckt und mit dem Namen des Beschenkten versehen auch noch Last-Minute erhältlich ist. Mit dem Mitgliedsbeitrag von 24 Euro im Jahr wird der Ent-

deckergeist junger Leute in der Natur gefördert und ein wichtiger Beitrag zum Aufbau und Betrieb einer Kinder- und Jugendfarm in Rodgau geleistet. Das Konzept sieht einen naturnahen Spiel-, Bewegungs- und Erfahrungsraum vor mit viel Freiraum zum Erforschen, Handwerken, Mitgestalten und Ausprobieren.

Der Mitgliedsantrag und die Urkunde sind auf der Homepage des Vereins abrufbar: <https://kinderfarm.mailchimp-sites.com>.

Geburtstagskinder

Dudenhofen	
03.12. Gerhard Köhler,	80 Jahre
04.12. Tilly Gotta,	90 Jahre
04.12. Elisabeth Ruch,	90 Jahre
08.12. Manuel Parres Lopez,	80 Jahre
09.12. Brigitte Mitchell,	80 Jahre
Hainhausen	
03.12. Johann Depold,	85 Jahre
09.12. Gert Kiesel,	80 Jahre
Jügesheim	
03.12. Siegfried Herr,	80 Jahre
Nieder-Roden	
05.12. Franz Jäger,	90 Jahre
08.12. Emilie Stöhr,	85 Jahre

Apotheken-Notdienst

03.12.	Apothek im Kaufland Ober-Rodener Str. 13-15, Urberach, Tel. 06074/7284088
04.12.	Rodau Apotheke Dieburger Str. 35, Ober-Roden, Tel. 06074/98501
05.12.	Adler Apotheke Puisseauxplatz 1, Nieder-Roden, Tel. 06106/72767
06.12.	Gartenstadt Apotheke Hamburger Str. 1, Nieder-Roden, Tel. 06106/72040
07.12.	Pauly von Buttler Apotheke Feldstr. 46, Dudenhofen, Tel. 06106/6668870
08.12.	Nikolaus Apotheke Hintergasse 11, Jügesheim, Tel. 06106/3666
09.12.	Stern Apotheke Eisenbahnstr. 14, Jügesheim, Tel. 06106/9261

Weihnachtsglanz beim RCC

„Lichterglanz und Glühweinduft, Weihnachtszauber liegt in der Luft und mit vielen Leckereien, stimmen die Knallkepp auf die Feiertage ein.“

Am Samstag, 17.12., lädt der Rodgauer Carneval Club ab 14 Uhr beim Geflügelzuchtverein Dudenhofen zum gemütlichen Beisammensein ein und

verspricht frohes Weihnachtsmarkt-Feeling mit garantierter Vorfreude auf die bevorstehenden Weihnachtsfeiertage.

Neben Glühwein, Punsch und dem beliebten „heißen Knallkopp“ wird es neben der traditionellen Gulaschsuppe noch weitere Köstlichkeiten geben, die zum Bleiben einladen.

Ihre **HEIMATZEITUNGEN**
aus einer Hand
anzeigen@heimat-zeitungen.de

Ambulante Hauskrankenpflege Sozialstation Rodgau gGmbH
Borsigstraße 56, Johanniter-Haus
Tel. 06106/3281
WIR PFLEGEN IN RODGAU!

NOTDIENST

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Asklepios-Klinik Seligenstadt, Zentraler Bereitschaftsdienst, Tel. 116 117

Montag und Dienstag 19–24 Uhr

Mittwoch 14–24 Uhr

Donnerstag 19–24 Uhr

Freitag 14–Montag 7 Uhr

Rettungsdienst/Krankentransport

Leitstelle Dietzenbach, Tel. 06074/19222

Zahnärztlicher Notdienst

Sprechstunden: Sa. von 15–18 Uhr, an Sonn- u. Feiertagen von 9–12 Uhr u. 15–18 Uhr, Mi. von 15–18 Uhr.

Rufbereitschaft: Von Sa. 8 Uhr bis Mo. 8 Uhr, an Feiertagen von 8 Uhr bis zum Morgen 8 Uhr, Mi. von 18 Uhr bis Do. 8 Uhr.

Die Ansage des zahnärztlichen Notfallvertretungsdienstes erfolgt über die kostenpflichtige Servicenummer:

0 18 05 / 60 70 11

BERATUNG/HILFE

Tagesmütter: Vermittlung über das Tageselternbüro der Stadt Rodgau: Tel. 693-11 67, tageseltern@rodgau.de

Guttempler in Hessen: Rat und Hilfe bei Alkoholproblemen für Betroffene und Angehörige. Kontakt unter 06073/6064029 und 0176/32128590 Gemeinschaft „Lauterborn“, freitags 19.00 Uhr, Weiskirchen, Schillerstraße 27b. Nottelefon Sucht: 0180/3652407.

„Die Brücke“: Psychosoziale Kontakt- und Beratungsstelle, Wittenberger Straße 1, Rödermark, Tel. 06074/865440, Sprechzeiten: Mo. bis Do. 9–17 Uhr, Fr. 9–15 Uhr.

Bereitschaftsdienst der Stadtwerke Rodgau: Tel. 829624 Bereitschaftsdienst für Notfälle in der Wasserversorgung, Tel. 829625 Bereitschaftsdienst für Notfälle im Kanal- und Abwasserbereich und Tel. 82964948 Bereitschaftsdienst für Notfälle Bauhof außerhalb der Dienstzeiten der Stadtwerke. Telefon 82960 während der Dienstzeiten der Stadtwerke.

Sozialstation Rodgau gGmbH: fachgerechte, individuelle sowie ambulante Kranken- und Altenpflege zu Hause Tel. 06106/3281 (87100 Johanniter)

Soziale Dienste der Johanniter: Essen aus Rädern, Behindertenassistenz, Hausnotruf, Einkaufsdienste, Hauswirtschaft, Ambulanter Hospizdienst, Tel. 06106/87100

Parkinson-Selbsthilfegruppe: Treffs monatlich zweimal im Gasthaus „Zum Engel“ in Nieder-Roden. Infos bei W. Dauer, Tel. 06182/21367.

Selbsthilfegruppe „Anonyme Alkoholiker“: Treffen jeweils dienstags um 19 Uhr im evangelischen Gemeindezentrum in der Dietrich-Bonhoeffer-Str. 2–4 in Weiskirchen.

Beratung für Eltern, Kinder und Jugendliche des Caritasverbandes Offenbach/Main e.V., Puisseauxplatz 1, Rodgau, Tel. 06106/66009-0, Fax 06106/66009-16, E-Mail: erziehungsberatung@bz-ost-caritas.de

Suchtberatung des Suchthilfezentrums Wildhof e.V., Puisseauxplatz 1, Rodgau, Tel. 06106/66009-0, Fax 06106/66009-16, E-Mail: suchtberatung@bz-ost-caritas.de

Schuldnerberatung des Diakonischen Werkes, Puisseauxplatz 1, Rodgau, Tel. 06106/66009-0, Fax 06106/66009-16, E-Mail: schuldnerberatung@bz-ost-caritas.de

Caritas Allgemeine Lebensberatung, Puisseauxplatz 1, Rodgau, Tel. 06106/66009-25, Mo. bis Do. von 9 bis 16 Uhr.

Familienberatung des Deutschen Kinderschutzbundes in Rodgau Schillerstraße 27b, 63110 Rodgau, Tel. 06106/62186, email: dksb_rodgau@web.de, tel. erreichbar Mi. u. Fr. 9–11 Uhr, Do. 14–16 Uhr. www.kinderschutzbund-rodgau-roedermark.de

Frauenberatungsstelle und Notruf: Hochstädter Str. 1, Tel. 06106/3111, Frauenhaus 06106/13360

Sozialverband VdK-Rodgau
Beratung: Sozialzentrum Puisseauxpl. Nieder-Roden. Beratung nur nach Voranmeldung unter Tel. 06106/773902

Impressum

Rodgau Zeitung

Herausgeber: Rhein Main Verlags GmbH, Löwengasse 12, 63263 Neu-Isenburg, Tel. 06102-86882-0, info@rheinmainverlag.de, Geschäftsführung: Bernd Maas, Angelika Hofferberth

Erscheinungsweise: Ab freitags zum Wochenende flächendeckend in Rodgau

Büro: Bieberer Str. 137, 63179 Obertshausen
Tel. 06106-26997-0
Fax 06106-26997-20

Redaktion: Silke Theurer (V.i.S.d.P.)
Tel. 06106-26997-15

E-Mail: redaktion@heimat-zeitungen.de

Redaktionsschluss: Dienstag, 12.00 Uhr

Anzeigen: Tel. 06106-26997-0
Fax 06106-26997-20

E-Mail Anzeigen: anzeigen@heimat-zeitungen.de

Anzeigenschluss: Dienstag, 12.00 Uhr

Layout, Anzeigensatz und Druck: Druck- und Pressehaus Naumann GmbH & Co. KG, Gutenbergstraße 1, 63571 Gelnhausen

Vertrieb: EGRO Direktwerbung GmbH, Obertshausen, Tel. 06104-4970-0

Falls Sie dieses Produkt nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie, einen Werbebotsaufkleber mit dem Zusatzhinweis „Keine kostenlosen Zeitungen“ an Ihrem Briefkasten anzubringen. Weitere Informationen finden Sie auf dem Verbraucherportal www.werbung-im-briefkasten.de.



Tanz ist wie Medizin

Rodgau (RZ) Dieses alte Sprichwort hat heutzutage eine größere Bedeutung denn je. Mehr als dreißig TeilnehmerInnen des großen Tanzfestes der Freien Musikschule Rodgau konnten dies wieder im Bürgerhaus Weiskirchen an eigenen Leib spüren und genießen. Körperliche, geistige und see-

lische Fitness durch gemeinsames Tanzen bescheinigen die Tanzleiterinnen Christa Wolter und Ute Wassong ihren TänzerInnen Woche für Woche mit regelmäßigen Übungsstunden. Hierbei werden u.a. Konzentration, Balance, Rhythmusgefühl und Achtsamkeit gefördert, die Wahrnehmung

geschärft und die Motorik bis hin zur Sturzprophylaxe geschult. Das einmal im Jahr stattfindende Tanzfest ist eines der Highlights, bei dem auch das soziale Miteinander („Klönen“) beim Kaffee trinken in der Pause einen großen Stellenwert einnimmt.

(Foto: privat)

METZGEREI HILLERS
Festtags-Genüsse

FIX- UND FERTIG GEBRATEN

- Schweinefilet in Apfel-Calvados-Zwiebel-Sauce
- Geschmorte Kalbsbäckchen mit Rotweinsauce
- Rinderrouladen klassisch gefüllt, mit Sauce
- Entenbrustfilet in Orangen-Pfeffer-Sauce
- Hirschgulasch in feiner Wildsauce
- Gänsekeulen mit kräftiger Sauce

LECKERE FESTTAGSBRATEN

- Adventsbraten vom Schwein, gefüllt mit feinem Brät, Brokkoli, Walnüssen, Knödelbrot und Pistazien
- Nussrahmbraten vom Schwein mit Maronenkruste
- Schweinerollbraten mit Birnen-Ingwer-Füllung
- Kalbshaxen zum Schmoren, ganz oder in Scheiben
- Kalbs- & Rinderbäckchen zum Schmoren
- eingelegter Sauerbraten
- Rotweinbraten vom Rind
- Putenrollbraten mit Frischkäse-Aprikosen-Füllung

BACKOFENFERTIG VORBEREITET

- Schweinefilet Waldpilz-Rahmtöpfchen
- Schweinefilet „Black Pepper“ mit Pfeffer-Rahm-Sauce
- Schweinefilet „Merry Christmas“ gefüllt mit Brokkoli, Rucola, Mandeln und Frischkäse
- Schweinefilet mit Apfel-Calvados-Füllung
- Adventshähnchenbrustfilet gefüllt mit feinem Brät, Mandeln und Pflaumen
- Entenbrustfilet mit Orangen-Apfel-Füllung

OMA HILDGARDS KLASSIKER

- eingelegter Sauerbraten
- Schweinekrustenbraten
- Tafelspitz
- Rinderrouladen

Selbstverständlich erhalten Sie zu allen Gerichten eine genaue Back- und Aufwärmanleitung.

Rufen Sie uns einfach an. Wir beraten Sie gerne!

63110 RODGAU-JÜGESHEIM
Wir schlachten selbst
METZGEREI HILLER
Spezialitäten-Party-Service
Weiskircher Straße 1-3 · Tel. 06106/3665

Weiskircher Str. 1-3, 63110 Rodgau-Jügesheim, Tel.: 06106-3665
info@metzgerei-hiller.de, www.metzgerei-hiller.de



Kartenvorverkauf für Fassenacht

Rodgau (RZ) Helau und Ahoi an alle Freunde*innen der Freibeuter Fassenacht. Die Freibeuter starten im 111. Jubiläumsjahr der Sportfreunde in ihrer 11. närrische Kampagne. Der Kartenvorverkauf für unsere Fastnachtssitzungen hat begonnen. Entern Sie mit Käpt'n Rudi Ott und seinen Piraten das neue Narrenschiff in der neuen Sportfabrik und gehen mit Ihnen auf große Kaperfahrt in die Welt der Seeräuber. Die Karten können erstmals ausschließlich Online erworben werden. Den Link zum Online-Shop für die Bestellung: <https://tickettune.com/sfr1911> findet man auch auf unserer Homepage und unserer Sportfreunde App. Piratensitzungen:
Samstag, 14. Januar 2023
Samstag, 21. Januar 2023
Hausfrauensitzungen:
Freitag, 27. Januar 2023
Sonntag, 29. Januar 2023
Jugendsitzungen:
Sonntag, 22. Januar 2023
Samstag, 28. Januar 2023

JETZT NEU DAB+ IN HESSEN!

SCHLAGER RADIO

Hör auf Dein Herz!

im Radio über Kabel über Satellit auf SchlagerRadio.de per App über Smart Speaker

Narren der SGH-Gudsjer freuen sich auf neue Kampagne

Hainhausen (RZ) „Gespenster, Grauen, Geisterbahn – Die SGH im Gruselwahn!!!“ lautet das Motto der Haahäuser Gudsjer, den Fastnachtern der SGH. Alle Aktiven, ob auf, vor oder neben der Bühne, bereiten sich fleißig auf die beiden großen Kostümsitzungen im Februar vor. Die Tanzgruppen trainieren alle schon intensiv für die Auftritte im Saal der SGH. Auf den beiden Sitzungen wird es endlich wieder wie gewohnt viel zu staunen, aber auch viel zu lachen geben. Die Büttendredner sind schon tüchtig am Schreiben und werden sicher wieder

eine Gagsalve nach der anderen loslassen, der Protokoller wird wie gewohnt das vergangene Jahr scharfzünftig Revue passieren lassen. Natürlich wird auch nach den Sitzungen noch ausgelassen gefeiert und getanzt. Karten für die beiden Sitzungen am 4 und 11. Februar können zum Preis von 17 Euro per Mail unter folgender Adresse bestellt werden (michael.schnur@sghainhausen.de). Aber nach den Sitzungen ist auch vor der Kinderfastnacht. Diese feiern die Gudsjer am 19. Februar mit Groß und Klein im Saal der SGH. Ein buntes Pro-

gramm wird auch hier keine Langeweile aufkommen lassen, die Planungen für das große Ereignis sind in vollem Gange. Die Haahäuser Gudsjer werden natürlich auch in der neuen Kampagne mit einer großen Fußgruppe beim Giesemer Fastnachtsumzug mitlaufen. Hier kann man sich wieder auf tolle Kostüme freuen. Für die kleinsten Aktiven, die Mini Dancers, suchen wir übrigens noch am Tanz interessierte Kinder zwischen 5 und 9 Jahren. Bei Interesse einfach Mail an michael.schnur@sghainhausen.de.

www.rheinmainverlag.de
Ihre Onlinezeitung

RheinMainVerlag



Rund um den Baum: Event im Advent

Weihnachtswald-Erlebnis beim Christbaumverkauf Matausch-Haufler

Rodgau (RZ) Traumhafte Weihnachtsbäume, duftenden Glühwein und ein gemütliches Lagerfeuer – auch in diesem Jahr erstrahlt der Weihnachtsbaumverkaufplatz von Matausch Weihnachtsbäume und der Baumschule Haufler im Jügesheimer Gewerbegebiet wieder in festlichem Glanz. Inmitten des mit unzähligen Lichtern erleuchteten Weihnachtsbaumverkaufplatzes können sich die Besucher im reichlich bestückten Weihnachtswald den allerschönsten Weihnachtsbaum aussuchen. Neben den Klassikern Blaufichte, Rotfichte und Nordmann-tanne ist dort auch die immer beliebtere, silbrig blaue Nobilis-Tanne zu haben. Dieser interessant und attraktiv dekorativ

wirkende Baum ist eine Alternative zu den bekannten Klassikern. Er hält die Benadelung besonders zuverlässig und lässt sich sehr gut schmücken. Darüber hinaus gibt es auch frische Zweige und Misteln für eigene Deko-Ideen in Haus und Garten. Für Gemütlichkeit sorgen die liebevoll gestalteten Buden mit gebundenen Kränzen und Gestecken, die sich am Rande des Weihnachtswaldes um das einladende Lagerfeuer gruppieren. Dort können sich die Besucher bei einer Tasse Glühwein, Waffeln, gegrillten Würstchen und kleinen Naschereien aufwärmen. Als besonderes Highlight für den Nachwuchs gibt es an den Wochenenden kleine Überraschungen. Der kunden-

freundliche Lieferservice entspannt die Transportsituation. Das besondere Angebot des Haufler'schen Weihnachtswaldes, der sich auch hervorragend als Location für Weihnachtstreffen eignet, haben in den vergangenen Jahren auch zahlreiche Unternehmen aus Rodgau und der Umgebung für sich entdeckt. Für solche Events werden gerne auch flexible Öffnungszeiten angeboten. Geöffnet ist von Montag bis Freitag jeweils von 9 bis 18 Uhr, Samstag und Sonntag von 10 bis 17 Uhr, sowie an Heiligabend von 10 bis 13 Uhr. Zu finden ist der Weihnachtswald im Industriegebiet von Jügesheim, am Ende der Otto-Hahn-Straße. Weitere Infos gibt es gerne unter 0177 851 4555.

Endlich wieder Festkonzert

Musikverein Nieder-Roden bereitet sich vor

Rodgau (RZ) Die Vorbereitungen des Musikvereins Nieder-Roden für das Festkonzert am 25.12.2022 um 19 Uhr im Bürgerhaus Nieder-Roden sind in vollem Gange. Das Konzertorchester war vom zum Probeseminar nach Zell in den Odenwald gefahren. Nach der Corona-Pause bereitet sich der Musikverein endlich wieder auf das lang ersehnte Festkonzert am 25.12. vor. Daher haben die rund 40 Musiker und Musikerinnen der Tradition gemäß das Wochenende im Hotel „Zur Krone“ verbracht. Bereits am Wochenende zuvor traf sich das Jugendorchester im Haus der Musik ebenfalls zum Probewochenende, um seinen Teil des Festkonzerts

vorzubereiten. Von Freitagabend bis Sonntagvormittag probte das Konzertorchester intensiv in Satz- und Gesamtproben. Ambitioniert arbeiteten alle an der Verbesserung der Stücke. Hierfür hat sich jeder möglichst viel Zeit genommen. Die Dirigentin Marleen Martiny gestaltete das Wochenende abwechslungsreich. Neben erfolgreichen Proben hat die Planung des Weihnachtskonzerts begonnen, wodurch sich die Musiker*innen auch kreativ beteiligen konnten. Zudem wurde durch Spiele, wie Bingo, die Gruppendynamik gestärkt. Außerdem wurde nun auch im Musikverein offiziell die Weihnachtszeit eingeläutet, da das ganze

Konzertorchester den ersten Advent gemeinsam verbrachte. Die Weihnachtszeit bringt immer wieder Zauber in die Welt hinein. Daran orientiert sich das diesjährige Thema des Weihnachtskonzerts, welches „zauberhafte Weihnachten“ lautet. Im Konzert erwartet Sie fröhliche Weihnachtsstimmung und eine Welt voll Fantasie und Magie. Der Kartenvorverkauf startet am 3. Dezember auf dem Adventsmarkt in Nieder-Roden. Karten gibt es am Stand des Heimatvereins, wo auch der „Nieder-Röder Fotokalender 2023“ durch den Heimatverein gegen eine Spende abgegeben wird. Der Musikverein freut sich auf viele Besucher.

Abschlussveranstaltung des Bandworkshops und Balkan Spirit Trio im Maximal Rodgau

Jügesheim (RZ) Nach vier Wochen intensiver Workshop-Arbeit werden die Teilnehmer des diesjährigen Maximal-Bandworkshops die Ergebnisse in einem Abschlusskonzert am Samstag, 3. Dezember, um 17 Uhr (Einlass 16 Uhr) präsentieren. Der Eintritt ist frei. Infos auf www.rheinmainverlag.de -Aktuelles -> Rodgau. „Balkan Spirit Trio“ spielt am

Freitag, 9. Dezember, um 20 Uhr (Einlass 19 Uhr). Tickets: 16 Euro / Mitglieder: 8 Euro. Das Ensemble Balkan Spirit fand 2022 im Rahmen von „Bridges – Musik verbindet“ zusammen und greift die musikalischen Traditionen seiner Musiker*innen auf: Vladimir Dindirjakov (Kaval), Eleanna Pitsikaki (Kanun) und Dennis Merz (Gitarre, Hang Drum,

Kontrabass) präsentieren Musik aus den Balkanstaaten und lassen dabei auch Elemente des Jazz' und Flamenco einfließen. Alle drei Musiker*innen sind zudem Mitglieder des Bridges-Kammerorchesters und bringen mit Balkan Spirit ein vielfältiges Repertoire in außergewöhnlicher Besetzung auf die Bühne.



KIRCHENGEMEINDEN IN RODGAU

Kath. Pfarrgemeinde Nieder-Roden

Gottesdienste

Samstag, 3. Dezember

18.00 Uhr: Vorabendmesse in Hl. Kreuz

Sonntag, 4. Dezember

10.30 Uhr: Eucharistiefeier in St. Matthias

Montag, 5. Dezember

17.20 Uhr: Rosenkranz

Dienstag, 6. Dezember

8.20 Uhr: Rosenkranz

Sonntag, 11. Dezember

9.00 Uhr: Eucharistiefeier

Donnerstag, 8. Dezember

9.00 Uhr: Eucharistiefeier in Hl. Kreuz

Samstag, 10. Dezember

18.00 Uhr: Vorabendmesse in Hl. Kreuz

Sonntag, 11. Dezember

10.30 Uhr: Eucharistiefeier in St. Matthias

17.00 Uhr: Adventskonzert des Kirchenchores

Ev. Kirchengemeinde Nieder-Roden

Gottesdienste

Herzliche Einladung zum Gottesdienst zum 2. Advent am Sonntag, 4. Dezember, um 10 Uhr im evangelischen Gemeindehaus am Puisseauxplatz. Der Gottesdienst wird von Prädikantin Helga Hoffmann gehalten.

Herzliche Einladung zum Gottesdienst zum 3. Advent mit Auftritt des Kirchenchores „DeLumine“ am Sonntag, 11. Dezember, um 10 Uhr im evangelischen Gemeindehaus am Puisseauxplatz. Der Gottesdienst wird von Prädikantin Bärbel Dörr gehalten.

Termine

Am Samstag, 10. Dezember, um etwa 16.30 Uhr kommt der Nikolaus in das Gemeindehaus. Alle Kinder sind herzlich eingeladen. Wir bitten, wenn möglich, um vorherige Anmeldung.

Am Mittwoch, 14. Dezember, um 14.30 Uhr findet die Weihnachtsfeier des Seniorennachmittages statt. Sie sind herzlich eingeladen.

Kath. Pfarrgemeinde Jügesheim/Dudenhofen

Freitag, 2. Dezember

Miteinander Teilen – Gemeinsam Handeln, Kollekte: Guatemala

19.30 Uhr: Abendmesse in St. Nikolaus

Samstag, 3. Dezember

18.30 Uhr: Sonntagvorabendmesse in St. Nikolaus

Sonntag, 4. Dezember

9.00 Uhr: Hochamt in St. Marien
10.30 Uhr: Familiengottesdienst in St. Nikolaus

Montag, 5. Dezember

19.30 Uhr: Wortgottesdienst mit Kommunionfeier in St. Nikolaus
Dienstag, 6. Dezember - Patrozinium
19.30 Uhr: Abendmesse in St. Nikolaus
20.15 Uhr: Mitarbeiterkonferenz im Haus der Begegnung (UG)

Mittwoch, 7. Dezember

19.30 Uhr: Abendmesse in St. Nikolaus

Donnerstag, 8. Dezember

15.00 Uhr: Bußandacht für Senioren im Haus der Begegnung, anschl. gemütliches Beisammensein (Anmeldung erforderlich)
16.00 Uhr: Probe Krippenspiel in St. Nikolaus

18.30 Uhr: Bußandacht in St. Marien

Freitag, 9. Dezember

17.00 Uhr: Kath. Gottesdienst im Gretel-Egner-Haus

19.30 Uhr: Abendmesse in St. Nikolaus

20.00 Uhr: Bibelkreis im Haus der Begegnung

Samstag, 10. Dezember

16.00 Uhr: Adventskonzert Da-Capo in St. Nikolaus

18.30 Uhr: Sonntagvorabendmesse in St. Nikolaus

Sonntag, 11. Dezember

9.00 Uhr: Hochamt in St. Marien
10.30 Uhr: Hochamt in St. Nikolaus (Einführung d. neuen Messdiener)

Ev. Emmausgemeinde Jügesheim

Freitag, 2. Dezember

19.00 Basement-Jugendkreis ab 13 Jahren

Sonntag, 4. Dezember

17.00 Uhr: Kirche mal anders – Adventsoase, Gestaltung: Pfarrerin Kirsten Lippek und das Kirche-mal-anders-Team, Musik: Emmaus-Chor unter der Leitung von René Frank, Kollekte für Kirchenmusik, Chor und Bandarbeit. Anschließend Bistro mit adventlichen Snacks und Adventsbasar

Montag, 5. Dezember

10.30 Uhr: Qi Gong

16.00 Uhr: Nikolaus-Gottesdienst für die Kita-Kinder

Dienstag, 6. Dezember

16.00 Uhr: Konfistunde

Mittwoch, 7. Dezember

15.30 Uhr: Sitzgymnastik für Senioren, Gruppe 1

16.30 Uhr: Sitzgymnastik für Senioren, Gruppe 2

18.00 Uhr: Fit durch alle Jahreszeiten

19.30 Uhr: Kirchenvorstand

Donnerstag, 8. Dezember

9.30 Uhr: Krabbelgruppe für die Kleinsten

Ev. Kirchengemeinde Dudenhofen

Montag, 5. Dezember

18 – 20 Uhr: Posaunenchor Jahnstr. 24, 63500 Seligenstadt

19.30 – 21 Uhr: Kirchenchor

Dienstag, 6. Dezember

18.15 – 20 Uhr: Cantus Novus Gemeindehaus

Freitag, 9. Dezember

15.00 Uhr: Seniorenadvent

18.00 Uhr: Probe Engelchor Gemeindehaus

Sonntag, 11. Dezember

10.00 Uhr: Livestream-Gottesdienst Pfarrerin Christina Koch

Bücherei ist, dienstags von 16 – 19 Uhr und donnerstags von 15.30 – 18 Uhr, geöffnet.

Pfarrbüro

Kirchstraße 3, Tel. 62497-0. Büro-Öffnungszeiten: montags, dienstags, donnerstags von 10 bis 12 Uhr und mittwochs von 16 bis 18 Uhr. Freitags bleibt das Pfarrbüro geschlossen.

Ev. Trinitatisgemeinde Rodgau - Rembrücken

Freitag, 2. Dezember

15.00 Uhr: Krippenspielprobe in der Gustav-Adolf-Kirche

Sonntag, 4. Dezember

10.00 Uhr: Festgottesdienst 25-jähriges Pfarrjubiläum in der Gustav-Adolf-Kirche

Gemeindebüro

Dietrich-Bonhoeffer-Straße 2-4, 63110 Rodgau-Weiskirchen, Frau Lemper, Tel.: 8602 – 11, Öffnungszeiten: Montag und Mittwoch 10 – 12 Uhr, Dienstag und Donnerstag 15 – 17.30 Uhr.

Adventsfeier der UeG

Jügesheim (RZ) Der zweite Advent ist schon fast da! Darum lädt die Unabhängige evangelische Gemeinde Rodgau (UeG Rodgau) am Sonntag, 4. Dezember, um 14.30 Uhr herzlich zu einer Adventsfeier mit dem Stück „Das Geheimnis der Zuckerstange“ ein, die in der Aula der Georg-Büchner-Schule, Jügesheim, stattfindet. Nach dem Anspiel hält Jeremias Buck, der Gemeindefereferent der UeG Rodgau, eine Adventsandacht rund um die Frage „Warum feiern wir die Geburt des Retters?“.

Weihnachtliches Konzert mit Da Capo

Rodgau (RZ) Nachdem das traditionelle Weihnachtskonzert pandemiebedingt zwei Jahre lang ausfallen musste, freuen sich die Sängerinnen und Sänger um Chorleiterin Andrea Hermes-Neumann darauf, ihrem geneigten Publikum nun wieder eine Vielfalt weihnachtlicher Weisen darbieten zu können.

Das Konzert findet statt am Samstag, den 10. Dezember, um 16 Uhr in der St. Nikolaus-Kirche in Jügesheim. Da die Kirche im Rahmen der Energie-Sparmaßnahmen nur gering beheizt ist, empfiehlt es sich, warme Kleidung und Decken mitzubringen.

Das Publikum darf sich auf traditionelle und moderne Arrangements in verschiedenen Sprachen und zu ganz unterschiedlichen weihnachtlichen Themen freuen. Neu im Programm ist dieses Jahr die Instrumental-Begleitung einiger Stücke durch Klavier und Schlagzeug.

Der Eintritt ist wie immer frei, Spenden sind willkommen. Am Ausgang erwartet jeden Gast ein kleines weihnachtliches Geschenk.

Jahrgang 1940 Nieder-Roden

Der Jahrgang 1940 Nieder-Roden trifft sich mit Partner am Freitag, 02. Dez. 2022 um 12:30 im Gasthaus „Olympia“ zum Jahresabschluss. Bitte anmelden bei Dieter, Tel. 71141, oder Dorika, Tel. 76317.

Freude bei Germania

500 Euro für die Vereinsarbeit

Dudenhofen (RZ) Große Freude bei Sigrun Kraus (links) und Winfried Mahr (Mitte), den Vorsitzenden des Gesangsvereins „Germania“ Dudenhofen, für die Unterstützung durch den Förderkreis für kulturelle Projekte Dudenhofen. Der stellv. Förderkreisvorsitzende Wolfgang Bachmann über-



Gefirmt wurde in zwei Gruppen.

(Fotos: privat)

Einen Schritt auf Gott zugehen

Firmung in Sankt Nikolaus

Jügesheim (RZ) Kürzlich spendete Domdekan Henning Priesel aus Mainz in Sankt Nikolaus 60 Jugendlichen das Sakrament der Firmung. Zuvor hatten sich die Jugendlichen während der Vorbereitungszeit mit zentralen Fragen des Glaubens auseinandergesetzt. Begleitet wurden sie hierbei von Pastoralassistentin Cäcilia Hickl und ihrem Team, den Katecheten und Katechetinnen Ulrike Benteler, Michael Döbert, Nineve Dursun, Melanie Hörter, Michael Hörter, Cäcilia Lux-Okocha, Mareike McKeever, Dominik Roßkopf, Sabrina Sommer-Roßkopf, Franziska Spanier, Eva Wenemuth, Ann-Kathrin Wiesch und Bettina Wiesch.

Domdekan Priesel wies in seiner Predigt darauf hin, wie wichtig es ist, dass die Jugendli-

chen durch ihre Entscheidung, sich firmen zu lassen, einen Schritt auf Gott zugehen, der wiederum uns Menschen in seinem Sohn Jesus Christus entgegengekommen ist. Indem Jesus die Liebe Gottes erfahrbar gemacht hat, hat er einen Geist in die Welt gebracht, den die jungen Christen in der Firmung empfangen und durch ihr Leben weitertragen.

Gefirmt wurden: Julia Bauer, Tom Bihan, Anna-Christina Böres, Isabelle Bourbonus, Hanno Büttner, Marius Eckel, Sarah Engelmann, Kevin Engelmann, Lilly Esslinger, Mia Feigl, Diana Fix, Željko Gadže, Malvine Ginzkey, Sina Göbel, Daniel Gronewold Gonzales, Björn Halbroth, Tobias Höf, Johanna Hofmann, Phillip Hofsommer, Helena Jäger, Kim

Jäkel, Tim Jäkel, Rosalie Keller, Gabrijan Kovacevic, Luis Kraß, Benjamin Krein, Noah Langmaack, Emilia Liebig, Leni Linker, Alexander Loos, Maximilian Lust, Benedikt Mamic, Giuliano Messina, Iven Mestrovic, Vigo Mestrovic, Jonas Meyer, Laura Milde, Sara Milde, Jana Mingo, Nicolas Okocha, Anna-Lena Peters, Aurelia Prebežac, Nico Raponi, Ben Rebscher, Alisa Reichenbach, Hannah Roßkopf, Noah Roth, Fiona Schneider, Vannessa Schreiber, Noel Schütz, Mara Tschiedel, Alessandro Werner, Annika Wiczorek, Maia Winger, Mara Winter, Lukas Zimmer und Celine Zuch
Die Gruppe teilte sich auf zwei Gottesdienste auf, damit alle Angehörigen und Freunde Platz in der Kirche fanden.

Lebendiger Adventskalender

Gesang und Musik am 2. Advent

Dudenhofen (RZ) An der Gestaltung des „Lebendigen Adventskalender“ der ev. Kirchengemeinde Dudenhofen beteiligen sich der „Männerchor 1842“ und der „Musikverein“ am Sonntag, dem 2. Advent.

Beide Vereine werden am 04. Dez. an der ev. Kirche mit einigen Lied- und Instrumentalvorträgen die Besucher in vorweihnachtliche Stimmung versetzen und würden sich freuen, wenn möglichst viele Einwohner diese Gelegen-

heit zur Einstimmung auf das Weihnachtsfest nutzen würden.

Neben dem „Männerchor“ werden auch der gemischte Chor „Cantiamo“ und erstmals auch der „Dudenhöfen Kinderchor“, ab 18.00 Uhr, mit Advents- und Weihnachtsliedern die Besucher unterhalten und zum Mitsingen anregen.

Aufgelockert wird der Gesang durch die Musiker vom Musikverein, die zwischen den Gesangsvorträgen weihnachtliche Melodien erklingen lassen.

Für einen kleinen Umtrunk ist gesorgt und gerne können die Gäste einen Trinkbecher mitbringen, um bei Glühwein und Kinderpunsch nicht nur die Seele, sondern auch den Magen zu wärmen.

Diese kleine „Promenadenkonzert“ ist der Ersatz für das ursprünglich vom „Männerchor“ geplante Adventskonzert in der Kirche, das in diesem Jahr wegen der Bedenken gegen eine Infizierung mit Corona so kurz vor Weihnachten ins nächste Jahr verschoben wurde.



(Foto: Verein)

KÖMMERLING
PREMIUM FENSTER

FENSTERBAU HARTMANN GmbH
www.fb-h.de

Fenster ■ Haustüren ■ Sonnen-/Sichtschutz
und vieles mehr...

KfW-Zuschuss sichern!

Augen auf!
Jetzt Energiekosten sparen!

Sprendlinger Landstr. 71 · Offenbach / Main · 069 / 84 60 00

Fliesen-Haus GmbH
... seit 1962

Ihre Fliesenfachgeschäft und Meisterbetrieb

Kompetenz, Auswahl, Beratung, Service...

www.fliesen-haus.de
eMail: fliesenhaus@t-online.de
Am Mühlacker 17 - 64839 Münster
Tel. 06071 - 31215 - Fax 612410

CBD: Das Supertalent aus der Hanfpflanze im Einsatz für Muskeln und Gelenke

Sicherlich haben Sie bereits von CBD gehört. Das Buchstabenkürzel steht für Cannabidiol und ist ein Inhaltsstoff der Hanfpflanze. Cannabis (Hanf) gilt als eine der ältesten Kulturpflanzen in allen Hochkulturen dieser Erde. Lange verband man bei uns mit Cannabis nur eins: Rauschzustände. Dafür ist der Inhaltsstoff THC verantwortlich, einer von mehr als 500 Inhaltsstoffen der Pflanze. Anders als das „berühmt-berühmte“ THC kann CBD aber keinen Rausch auslösen. Vielmehr werden CBD viele wohltuende und pflegende Eigenschaften nachgesagt und es wird in immer mehr Anwendungsbereichen als natürliche Alternative eingesetzt.

Nun haben Wissenschaftler CBD in hochdosierter Form, speziell für beanspruchte Muskeln und Gelenke, in ein kosmetisches Gel eingearbeitet. Das Besondere: Die Gele nutzen neben der natürlichen Kraft des CBDs auch die hilfreichen Eigenschaften von Wärme und Kälte. Doch wann hilft den Muskeln und Gelenken Wärme und wann Kälte?

Wärme oder Kälte – wann benutze ich was?

Grundsätzlich hat sich bei chronischen Beschwerden oder bei Verspannungen Wärme bewährt. Sie weitet die Blutgefäße, dadurch wird die Durchblutung angeregt und das Gewebe besser mit Sauerstoff und Nährstoffen versorgt. Bei akuten Beschwerden ist Kälte die richtige Wahl: Sie fährt die Durchblutung herunter – ein wertvoller Effekt etwa bei Schwellungen in den Beinen. Auch können durch Kälte Entzündungen abgeschwächt und Schmerzen gelindert werden.

Cannaren und Cannaxil – hochdosierte CBD Muskel- und Gelenkegele

Cannaren, das Gel in der roten Tube, enthält neben hochdosiertem CBD (600 mg) zusätzlich Campher und hat dadurch in Verbindung mit sanftem Einmassieren wohltuende wärmende Eigenschaften.

Cannaxil, das Gel in der blauen Tube, enthält neben hochdosiertem CBD (600 mg) auch Menthol und hat somit einen angenehm kühlenden Effekt – perfekt zur Aktivierung vor anstrengenden Aktivitäten oder zwischendurch als Abkühlung für beanspruchte Muskel- und Gelenkpartien.

Anwender sind begeistert

Im Rahmen eines Produkttests wurden die CBD Muskel- und Gelenkegele Cannaren und Cannaxil von 95 % der Anwender und Anwenderinnen mit Gut oder Sehr Gut bewertet. Erfahren Sie mehr unter: www.cannaren-cannaxil.de

Jetzt 2 € Sofortrabatt beim Kauf von 1 Packung Cannaren oder Cannaxil sichern!

Cannaren
Wärmendes CBD Muskel- und Gelenkegel
Mit wärmenden Eigenschaften

Cannaxil
Kühlendes CBD Muskel- und Gelenkegel
Mit kühlenden Eigenschaften

CBD Muskel- und Gelenkegele zum Vorteilspreis

Teilnehmende Händler: dm und Müller. Der Rabatt wird an der Kasse nach Vorlage dieses Coupons abgezogen. Dieser Coupon kann nicht für andere Produkte eingelöst oder in bar ausbezahlt werden und ist nicht mit anderen Aktionen kombinierbar. Vervielfältigungen und Veröffentlichungen sind nicht gestattet. Produkte evtl. nicht in allen Filialen vorrätig. Nur in Deutschland einlösbar. Gültig bis 12.02.2023.

Murnauer Markenvertrieb GmbH

AUTOHAUS SCINARDO
Ihr **Ford**-Partner in Babenhausen

Vertragswerkstatt

BOSCH Service

Wir bieten Rundum-Service für ALLE FABRIKATE

→ Neu- und Gebrauchtwagen → EU-Neuwagen
→ Jahreswagen → Finanzierung und Leasing
→ An- und Verkauf → Reparaturen + Service

Eigene LACKIEREREI und KAROSSERIEINSTANDSETZUNG im Haus.

Große Auswahl an geprüften Jahreswagen kurzfristig verfügbar!

Industriestraße 7-9 · 64832 Babenhausen · Tel. 0 60 73 - 74 48 63-0 · www.scinardo.de

Trapezbleche 1. Wahl + Sonderposten aus eigener Produktion, TOP-Preise, cm-genau, 98646 Eishausen, Straße in der Neustadt 107, bundesweite Lieferung! ☎ 03685-409140, 5% online Rabatt sichern www.dachbleche24.de

Automarkt

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
Tel. 03944/36160, www.wm-aw.de Fa.

Kontakte

Nackte Rentnerin (66j.) 01520-780 55 31

Ihre **HEIMATZEITUNGEN**
aus einer Hand
redaktion@heimat-zeitungen.de
Telefon 0 61 06 - 2 69 97 - 0

Vielseitiger Genuss: Der Harzbube Handkäse

Handkäse „mit Musik“ – ein echter Klassiker. Der aromatische Sauermilchkäse punktet aber vor allem in Sachen Vielseitigkeit. Als Begleiter in der Küche verleiht er unterschiedlichen Gerichten einen besonderen Pfiff – vom klassischen Abendbrot bis hin zu knackigen Salaten, der Handkäse passt dazu. Dank der von Natur aus guten Eigenschaften – 30 % Eiweiß und nur 0,5 % Fett! – ist er eine fettarme Alternative zu anderen Käsesorten. Echte Kenner wissen: Handkäse, zum Beispiel von Harzbube, punktet mit seinem herzhaften, kräftigen Geschmack und ist immer wieder ein wahrer Genuss. www.harzbube.de

Zubereitung: Rucola waschen und trockenschleudern. Zwiebeln schälen, halbieren und in Scheiben schneiden. Harzbube Handkäse würfeln. Gewaschenen Schnittlauch in Röllchen schneiden. Obstessig mit Senf, Zucker und Honig vermengen, je 1 Prise Salz und Pfeffer dazugeben, Gemüsebrühe und das Öl unterrühren. Birnen, Käsewürfel, Zwiebeln und Schnittlauch in der Vinaigrette wenden und mit dem Rucola anrichten. Baguette in Scheiben schneiden und dazu reichen.

Käse-Birnen-Salat (Zutaten für 4 Personen): 125 g Rucola, 1 Bund Schnittlauch, 1 – 2 TL Senf, 200 g Baguette, 2 kleine, rote Zwiebeln, 2 Birnen, z. B. William's Christ, 1 TL Zucker, 2 EL Rapssöl, 200 g Harzbube Handkäse mit Kümmel, 5 EL Obstessig, Salz, Pfeffer, 50 ml Gemüsebrühe

1 Sauermilchkäse enthält ~30 % Eiweiß und ~0,5 % Fett. Proteine tragen zu einer Zunahme an Muskelmasse bei. Neben einer ausgewogenen Ernährung ist ausreichend Bewegung wichtig für das körperliche Wohlbefinden.

FESTLICHES LEBKUCHEN PREISELBEER DESSERT

4 Portionen | 0 Std 40 Min
(Arbeitszeit: 0 Std 10 Min | Kühlzeit: 0 Std 30 Min)

ZUTATEN

- 400 g Preiselbeeren aus dem Glas
- 2 EL Puderzucker
- 150 ml Faber Sekt halbtrocken
- 2 EL Speisestärke
- 300 g weiche Lebkuchen
- 200 g Vanillepudding nach Wahl (selbstgemacht oder gekauft)
- 200 ml Schlagsahne
- 8 Zimtsterne
- ½ TL Zimt

SO GEHT'S

1. Für die Sekt Preiselbeeren, sowohl Preiselbeeren aus dem Glas, als auch 130 ml vom Faber Sekt halbtrocken zusammen mit einem Esslöffel Puderzucker in einem kleinen Topf verrühren und erhitzen. Restliche 20 ml Sekt mit Speisestärke verrühren und zugeben. Unter ständigem Umrühren eindicken lassen, in eine Schüssel umfüllen, mit



SIEMENS AEG BOSCH Miele my stetter Bauknecht SIEMENS AEG BOSCH Miele my stetter

stetter-lagerverkauf.de

Ihr Vorteil- unser Konzept! Wir helfen Ihnen richtig sparen!

Fabrikneue Geräte vor Ort kaufen - zu Internetpreisen - und günstiger!!!

- Ausschauen
- Preis vergleichen
- zuschlagen

Wir schlagen Internetpreise - nicht immer - aber immer öfter!!!

Einbau-Geräte Miele SIEMENS BOSCH LIEBHERR und Importware sowohl fabrikneu, originalverpackt als auch Ausstellungsstücke und Lackfehler-Geräte stark reduziert!

Willi Stetter e. K.
Inhaber Willi Stetter
Elektro-Hausgeräte
Filiale
63853 Mömlingen
Obenburger Str. 13
Tel. 0 60 22 / 20 43 26 · Fax 20 43 28
E-Mail moemlingen@stetter-lagerverkauf.de
Öffnungszeiten:
Mo. - Fr. von 10 - 18 Uhr Sa. von 9 - 13 Uhr
Hauptsitz
64380 Roßdorf-Gundernhausen
Hauptstr. 69
Telefon 0 60 71 / 7 43 00 · Fax 7 43 02
E-Mail verkauf@stetter-lagerverkauf.de
Öffnungszeiten:
Mo. bis Fr. 10 bis 18 Uhr, Sa. 9 bis 13 Uhr

Vorstandswahlen beim Gesangverein Eintracht Hainhausen

Hainhausen (RZ) Die Vorstandswahlen der Jahreshauptversammlung des GV Eintracht Hainhausen standen im Mittelpunkt der Tagesordnung. Norbert Franz, Karl Komander und Maria Novosel wurden als 1. Vorsitzende, 2. Vorsitzende und Schriftführerin bestätigt. Veronika Kaminski schied als Kassiererin nach 12 Jahren aus ihrem in verantwortungsvoller Weise geführten Amt aus.

Als ihr Nachfolger wurde Stephan Novosel neu in das Amt gewählt. Petra Komander und Margita Franz als Beisitzer und neugewählte Revisoren komplettieren den neuen Vorstand. Folgende fördernde Mitglieder stehen zur Ehrung an: Marta Eberhard 25 Jahre, Willi Durwael 40 Jahre, Theo Winter 60 Jahre, Walter Branke 70 Jahre, Martin Ott 70 Jahre, Willi Böres 75 Jahre, davon

über 60 Jahre aktiver Sänger. Alle Jubilare erhalten ihre Urkunden nebst Präsent zu Hause. N. Franz sieht für den Erhalt des Gesangs durch Da Chor positiv in die Zukunft. Er betont, dass die Gesangsgruppe seit ihrer Gründung 2006 unter der bewährten Leitung von Alexandra Franz kontinuierlich an Qualität gewinnt. Abschließend dankt er allen für ihre tolle Mitarbeit.

Fr. 02.12.22: Jazz Night 181 mit Langer, Schilgen, Debus & Fuhrmann
Der Heidelberger Schlagzeuger Dirik Schilgen kommt mit „Jazz Groove 4“ im Quartett zur 181. Jazz Night. Thomas Langer ist seit 2016 Mitglied der Band und bringt die Erfahrung aus seinen vielfachen Ensembleaktivitäten und Engagements ein. Mit dem Saxophonisten Gary Fuhr-

Jazz Groove 4

mann spielte Schilgen bereits in verschiedenen Formationen wie auch am Theater Heidelberg zusammen. In dieser Kombination wird der Sound elektrischer – hinzu kommt der besondere Reiz der 2-stimmigen Melodieführung von Saxophon und Gitarre. Der Mannheimer Bassist Matthias TC Debus hat bereits bei zahlreichen Konzerten und CDs mitgewirkt; er ist in diversen Stilistiken zu Hause und zudem ein virtuoser Solist. Tickets gibt es auch an der Abendkasse
Jazz Night 181: „Jazz Groove 4“
Fr. 02.12.22
Veranstaltungsort: Maximal / Eisenbahnstr. 13, 63110 Rodgau
Einlass: 19:00 Uhr / Beginn: 20:00 Uhr
Tickets: 18 € / Mitglieder: 9 € Maximal

Informations-Veranstaltung
Seniorenresidenz Dudenhofen
 Wohnen im Alter • Wohneinheit kaufen • solide Kapitalanlage mit 4,15%
08. Dez. 2022 • 19 Uhr • statt live jetzt als virtuelle Veranstaltung
 weitere Info www.immo-LGZ.de • 0931/68086686 oder 0151/19623239

Ehrenmatinee bei der SG Hainhausen

Insgesamt wurden 705 Jahre Mitgliedschaft für das Jahr 2020, 740 Jahre für 2021 und gar 1625 Jahre Vereinstreue für das Jahr 2022 geehrt

Hainhausen (RZ) Am Volkstrauertag konnte die Spielgemeinschaft Hainhausen nach langer Pause der Pandemie, endlich alle Jubilare der Jahre 2020/2021/2022 zu Ehren kommen lassen. Es gab gleich 3 Neuerungen bei dem sonst üblichen Ehrenabend des Vereins. Das Erste war die Verlegung von einem Samstagabend auf einen Sonntagmorgen. Nummer Zwei, anstatt zu einem Abendessen im Saal ging es zu einem Brunch in die vereinseigene Gaststätte HAYAT. Nummer Drei, die beiden 2. Vorsitzenden Will Eichhorn und Ralf Kunert führten durch den Vormittag, als üblich die beiden Pommer-Brüder (Jochen 1. Vorsitzender und Michael als Immobilienausschuss Vorsitzender).

Zu all den Veränderungen, kam es vorab noch zu einem Friedhofsgang mit Niederlegung einer Schale auf dem Friedhof Hainhausen. Nach der Rede des 1. Vorsitzenden Jochen Pommer, ging es direkt im Anschluss gemeinsam in das Vereinsheim zum brunchen. 80 Personen konnte der Verein an diesem Sonntagvormittag begrüßen und man musste sich auf alle Räume der Gaststätte aufteilen. Die beiden Moderatoren wussten aber geschickt mit Worten und Wechsel der Räumlichkeiten umzugehen. Nachdem soweit die Gäste des Ehrenmatinee sich am Frühstücksbüffet gestärkt haben konnte man mit dem Reigen der Ehrungen beginnen. Im Gegensatz zu einer üblichen Reihenfolge begann die SGH



Ehrung für 75 Jahre: Jochen Pommer (1. Vorsitzender), Will Eichhorn (2. Vorsitzender) Martin Ott, Ralf Kunert (2. Vorsitzender) Willi Böres, Walter Branke. (Foto: Verein)

Ihre Jubilare nach der längsten Vereinszugehörigkeit auszuzeichnen. So wurden zuerst die Herren Willi Böres, Martin Ott und Walter Branke für 75 Jahre Mitgliedschaft im Verein ausgezeichnet. Alle drei kamen über den Handballsport zu der damaligen Turngemeinde. Alle drei prägten den Verein in ihrer aktiven aber auch in der passiven Zeit. Angela Kusch, Wolfgang Becker, Heinz Peter Bihn, Gerhard Jäger, Alois Jäger, Otto Koller, Alois Koller, Heinz Krause, Jürgen Oklitz, Gernot Sattler, Gerhard Staffa, Gün-

ter Wollnik, und Norbert Zahn sind dem Verein vor 60 Jahren beigetreten.

Für 50 Jahre wurden ausgezeichnet Will Eichhorn, Marianne Eichhorn, Kunigunde Löw, Hildegard Merten, Volker Jakoby, Reinhold Kusch, Maria Pommer, Günther Werner, Stefan Bihn, Erich Jäger, Wolfgang Löw und Ingrid Sattler.

Im Reigen der 40 Jubilare wurden ausgezeichnet Franz Graf, Miriam Ott-Wernz, Robert Scariot, Rudolf Schnitt, Oliver Simon, Karl Wirth, Patrick Zahn, Klaus Jürgen Machner, Dejan Kovac, Isabel Langmaack und Dominik Lauer.

Die jüngsten Jubilare für 25

Jahre sind Norbert Hassenpflug, Sabine Merten, Oswin Subtil, Melanie Becker, Ilse Jäger, Anna Lüdicke, Nina Schimmel, Anja Mades, Günther Feltes, Eileen Franz, Jürgen Hoffmann, Sigrid Kämmerer, Volker Paul, Michael Schnur, Norbert Mahr, Doris Mahr, Marco Siebert, Alfred Röder, Christa Röder, Michael Oechler, Martin Altwicker, Maria Roggenhofer, Johannes Kemler, Sabrina Kelpin, Inge Spieß, Sven Ullrich, Thomas Roth, Nicolas Merget, Herbert Günther, Oliver Kopp, Gisela Merten, Uwe Zyperreck, Günter Spieß, Wilhelm Müller, Arne Gehrman, Falk Schneider, Volker Stücken, Jens Wintterlin, Ursula Glaser-Dreyer, Robert Lüdicke und Anna Schmidt.

Für den sportlichen Erfolg sorgte die Tennisabteilung in der doch sehr argen sportlichen Aktivitäten im Laufe der Pandemie. Meister Tennis Saison 2021 - Damen 30 6er Mannschaft Meister in der Gruppenliga und Aufstieg in die Verbandsliga.

Und die Meister Tennis Saison 2021 - Herren 60 4er Mannschaft Meister in der Gruppenliga und Aufstieg in die Verbandsliga.

Im Nachhinein kam es zu vielen Gesprächen unter den Mitgliedern, der weit fortgeschrittene Stand bei der Sanierung der Heiz- und Wasseranlage, sowie die renovierten Umkleiden, Duschräume und die Toilettenanlage in den Kelleräumen wurde immer wieder in kleinen Gruppen mit einer Besichtigung präsentiert.

Sportfreunde Rodgau: Training für die geistige Fitness

Rodgau (RZ) Muskeln im Ruhezustand verkümmern. Bewegung braucht auch das Hirn. Nachweislich erweitern Aktivitäten die Funktionsfähigkeit unseres Denkkorgans. Training fördert auch im Alter. Dazu haben die Sportfreunde Rodgau 1911 e.V. ein Angebot. Jeden 3. Mittwoch im Monat findet der Rätsel- und Spieletreff in der neuen EVO-Sportfabrik, Weiskircher Straße 140 statt. Von 15 bis 17 Uhr kommt hier eine gut gelaunte Schar von Freundinnen und Freunden von Spielen und Rätseln zusammen. Ein offenes Angebot auch für Nichtmitglieder.

Die Köpfe kommen auf Touren mit kleinen und großen Knobeleien, die in kleinen Teams

zu lösen sind. Bewegungs- und Denkspiele folgen zur Auflockerung. Die zweite Stunde ist den Gesellschaftsspielen gewidmet. Auf die Tische kommen Spiele aus der Sammlung. Für angenehme Überraschung sorgen mitgebrachte Lieblingsspiele. Erika Schäffer und Gudrun Hagenau moderieren den Ablauf. Sie sorgen für Spannung und Abwechslung und vermeiden Überforderungen. Das schöne ist, alle gewinnen durch aktive Beteiligung, auch wenn ein Spiel mal verloren geht. Die Gruppe freut sich über Neueinsteiger, die jederzeit willkommen sind. Das nächste Treffen findet am Mittwoch, 21. Dezember statt.

(Foto: Verein)



Radlertreff und Adventstouren beim ADFC

Rodgau (RZ) Der Allgemeine Deutsche Fahrrad-Club (ADFC) Rodgau nutzt das weiter relativ milde Wetter für Adventstouren im Dezember.

Am Sonntag, 4. Dezember, findet um 11 Uhr die erste Tour statt – rund 50 Kilometer werden geradelt und Rückkehr gegen 14 Uhr. Die Route wird der Witterung angepasst. Freuen darf man sich auf schöne Strecken durch Wald und Feld sowie die Ortschaften. Die Ziele liegen immer ca. 20-25 km von Rodgau entfernt.

Auch am 11. und 18. Dezember finden diese Adventstouren statt.

Weitere Infos zu den angebotenen Touren bei Stefan Janke (Tel. 0160/4891350, Email stefan.janke@adfc-rodgau.de). Alle angebotenen ADFC-Touren werden von ehrenamtlichen Tourenleitungen geführt.

Die Teilnahme ist nicht an eine Mitgliedschaft im ADFC gebunden. Es sind alle herzlich eingeladen mitzuradeln. Abgefahren wird generell am Rathaus in Jügesheim vom Hermann-Sahm-Platz.

Am Donnerstag, 8. Dezember, findet um 19.30 Uhr das offene monatliche Treffen in der Gaststätte des Bürgerhauses Dudenhofen statt, zu dem alle an Fahrradthemen und dem ADFC interessierten Personen herzlich eingeladen sind. Themen sind u.a die Vorhaben im Jubiläumsjahr 2023 sowie die neuesten Entwicklungen beim Radverkehr in Rodgau und in der Region.

Weitere Informationen über den ADFC Rodgau stehen auch im Internet unter www.adfc-rodgau.de bereit. Hier gibt es auch weitere Details zu den angebotenen Touren.



Erfolg für Hainhäuser Schützen

Hainhausen (RZ) Kürzlich fand die Bezirksmeisterschaft Bogenschießen in der Halle statt. Dieses mal wurde die Meisterschaft von der Schützengesellschaft „Tell“ 1930 in der Philipp-Fenn-Halle ausgerichtet. Alle drei Teilnehmer von der Sportgemeinschaft Hainhausen 1886 konnten sich jeweils einen Platz unter den besten drei in ihrer Klasse sichern. Dabei Hannah Risse nahm zum ersten Mal an einer Meisterschaft teil. Sie wurde Bezirksmeisterin in der Klasse Recurve Schüler A weiblich mit 430

Ringern. Seinen zweiten Titel als Bezirksmeister sicherte sich Jan Weber in der Klasse Recurve Schüler A mit 433 Ringern. Last but not least belegte Stjepan Seiler mit 432 Ringern den dritten Rang in der Klasse Recurve Master. Schnupperschützen können sich beim Abteilungsleiter Klaus Kopp unter der 5441 oder 0160/5914668 melden. Training jeweils dienstags und donnerstags von 17 bis 19 Uhr im SG Hainhausen. Im Bild (v.l.): Jan Weber, Stjepan Seiler, Hannah Risse. (Foto: SGH)

Sportfreunde Rodgau

Abteilung Volleyball

Damen - SC Steinberg 3:1 Am Sonntag, den 20.11.22, fand der vierte Spieltag der Sportfreunde Rodgau in der Heinrich-Mann-Halle in Dietzenbach statt. Noch vor dem Spiel merkte das Team, dass die Halle deutlich kühler ist als andere Hallen. Das liegt daran, dass die Schule unter der Woche nur für zwei Stunden geheizt wird und Sportler:innen somit in deutlich kühleren Temperaturen trainieren müssen. In Wintermänteln mussten die Damen zuerst das Schiedsgericht für das Spiel SC Steinberg gegen Sportfreunde Seligenstadt stellen. Anna Odak als erste Schiedsrichterin und Emilie Bitsch als zweite Schiedsrichterin piffen souverän und ohne Probleme ein teilweise recht knappes und spannendes Spiel, welches dann 3:0 an Sportfreunde Seligenstadt ging.

Noch in dicken Klamotten eingemummelt, wärmten sich die Volleyballerinnen länger als sonst auf, um die Hände und Schultern warm zu bekommen. Pünktlich um 13 Uhr begann das Spiel gegen

den Tabellendritten SC Steinberg. In der Anfangsphase, die, wie schon beim Spiel gegen TGS Offenbach-Bieber 2., von einem nervösen Start geprägt war, erkämpften sich die Volleyball-Damen durch schön ausgespielte Bälle ihre hart erkämpften Punkte. Damit holten sie den ersten Satz knapper als erwartet mit 25:22 Punkten.

Der zweite Satz begann mit starken Aufschlagreihen der Spielerinnen. Die Mannschaft des SC Steinberg nahm beide Auszeiten bei der sehr starken Aufschlagreihe von der Außenangreiferin Carina Müller, die zwölf Punkte mit ihren Angaben holte. Deutlich abgekühlt, gewannen die Damen somit den zweiten Satz mit 25:11 Punkten.

Der Beginn des dritten Satzes spiegelte den Beginn des ersten Satzes wider. Die Annahmen wurden wieder schlechter und so konnte das eigene Spiel nicht wieder aufgebaut werden. Erst durch die Aufschlagreihe von Zuspielderin Emilie Bitsch beim Stand 11:18 und starken Blocks von Mittelangreiferin Anna Odak kämpften sie sich

www.rheinmainverlag.de

Ihre
Onlinezeitung

RheinMainVerlag

zurück und führten 20:18. Doch durch individuelle Fehler sowie wieder schwache Annahmen kamen die Steinbergerinnen wieder zurück und holten sich den Satz mit 26:24 Punkten.

Die Sportfreunde ließen sich das nicht gefallen, sodass sie in den vierten Satz deutlich ehrgeiziger und wacher starteten und früh in Führung gingen. Doch auch in diesem Satz schlichen sich einige Annahmefehler ein und Steinberg kam zurück. Die Damen bewiesen am Ende Moral und durch starke Longline-Angriffe von der Allroundspielerin Jessica

Schnell gewannen sie den vierten Satz mit 25:23 Punkten. Der 3:1 Sieg für die Sportfreunde Rodgau festigt weiterhin den zweiten Tabellenplatz. Mit vier Siegen nach 5 Spielen auf dem Konto der Volleyballerinnen wurde ein sehr guter Start in die erste Saison vollbracht, worauf das Team und auch der Trainer Roger Löw sehr stolz sind.

Das nächste Spiel der Damen findet am Sonntag, 11. Dezember, in Dieburg statt. Das nächste Mixed-Spiel ist am Sonntag, 3. Dezember, in der Claus-von-Stauffenberg-Schule in Dudenhofen.

SPORT

Baggerseepiratinnen mit verfrühten Geschenken

16:22 (6:11)-Niederlage gegen den Aufstiegsanwärter HSG Freiburg

Rodgau (RZ) Der Einsatz stimmte und über die gesamte Spieldauer warfen die Damen der HSG Rodgau Nieder-Roden alles in die Waagschale. Leider wurde der hohe Aufwand nicht durch Ertrag gekrönt.

Am Ende verloren sie daheim in der RODAUSTROM Sportarena mit 16:22 (6:11) gegen den Aufstiegsanwärter HSG Freiburg. „Wir haben uns für unseren großen Kampf nicht belohnt“, resümierte Ergün Sahin. „Oder anders gesagt, wir haben die Weihnachtsgeschenke zu früh überreicht“, meinte der HSG-Trainer. „Es wäre eindeutig mehr drin gewesen, denn der Unterschied zwischen beiden Teams war nicht so groß.“ Das spiegelte sich besonders in der Anfangsphase wider, in die Führung mehrfach wechselte. Bis zur 20. Minute hielten die Bagger-



Nachwuchstalente Jil Riecke greift in der Abwehr zu.

(Foto: HSG)

seepiratinnen ein 5:5 gegen Freiburg. Die Abwehr stand sehr Begegnung, und Torhüterin den Tabellenzweiten aus Freiburg, wie auch in der gesamten Naomi Speckhardt zeigte eini-

ge spektakuläre Paraden. Danach kam allerdings ein Bruch ins Spiel des Nieder-Rodener Teams. „In dieser Phase haben wir die Bälle zu leicht weggegeben“, analysierte Sahin. Zudem blieben Chancen ungenutzt und so stand zur Pause ein Fünf-Tore-Rückstand auf der Anzeigetafel. In der zweiten Halbzeit versuchten die Rodgauerinnen noch einmal alles, um zurück in die Begegnung zu finden. Sie stellten auf kurze Deckung um und zunächst sah es so aus, als ob noch etwas gehen könnte. Ein Knackpunkt war dann eine doppelte Überzahl, die ungenutzt verpuffte (41. Minute). „Werfen wir da die Tore, wackelt Freiburg“, betonte Ergün Sahin. Doch die Tore fielen nicht und so schaukelten die Gäste die Partie nach Hause. An der Freiburger Defensive war an diesem Tag nur schwer vorbeizukommen. „Die haben das mit einer

3:2:1-Formation clever verteidigt und unser Spiel gelesen“, befand Sahin. Trotzdem kam seine junge Mannschaft gegen den Ex-Zweitligisten zeitweise auf drei Treffer heran – 12:15 (50.) und 13:16 (51.). Doch das zarte Pflänzchen Hoffnung blühte nur für einen kurzen Moment. Im Anschluss leisteten sich seine Schützlinge einfach zu viele Abspielfehler. „Das hat uns letztlich das Genick gebrochen“, erkannte der Trainer. Schon am kommenden Samstag können es die Baggerseepiratinnen beim dritten Heimspiel in Folge besser machen. Dann erwarten sie die TG 88 Pforzheim zu einer wichtigen Vier-Punkte-Partie im Kampf um den Ligaverbleib. Es gilt, die offene Rechnung aus dem Hinspiel zu begleichen und möglichst keine weiteren verfrühten Weihnachtsgeschenke zu überreichen.

Gerechtes Remis nach Wechselbad der Gefühle

HSG erkämpft sich zum Abschluss der Hinrunde bei der HSG Dutenhofen/Münchholzhausen II ein 26:26

Rodgau (RZ) Die 1. Herren der HSG Rodgau Nieder-Roden haben die Hinrunde der 3. Liga Südwest mit einem 26:26 bei der HSG Dutenhofen/Münchholzhausen II abgeschlossen.

schütze Niklas Roth erstmals sein Potenzial so richtig andeuten konnte, nicht eine extrem schwache Wurfquote von beiden Außenpositionen gehabt und obendrein fünf Minuten vor dem Ende auch noch einen Siebenmeter vergeben,

dann wäre am Samstag sogar der erste Auswärtssieg seit dem 29:23-Erfolg in Gelnhausen Anfang Oktober drin gewesen. Das nächste Spiel bestreiten die „Baggerseepiraten“ am Samstag, 3. Dezember, zum Auftakt der Rückrunde ab

19.30 Uhr beim noch punktlosen Schlusslicht DJK Waldbüttelbrunn. Dass sie dabei haushoher Favorit sind, versteht sich von selbst – aber dennoch erwartet Jan Redmann „eine schwere Aufgabe, weil der Gegner

nichts mehr zu verlieren hat und befreit aufspielen kann“. Es spielten gegen Dutenhofen-Münchholzhausen: Marco Rhein (TW), Philipp Hoepffner (TW), Philipp Keller (3/2), Ben Seidel, Felix Mann

(1), Simon Brandt, Henning Schopper (5), Florian Stenger (2), Niklas Roth (6), Philip Wunderlich (1), Johannes von der Au (4), Benedikt Gräsl, Filip Brühl (1), Maarten Broschek, David Wucherpennig (2) und Niklas Geck (1).

Damit blieben die „Baggerseepiraten“ zwar auch im vierten Auswärtsspiel hintereinander sieglos und fielen in der Tabelle mit nunmehr 16:10 Zählern auf Rang 6 zurück. Dennoch zeigte sich Trainer Jan Redmann sowohl mit den Darbietungen seiner Schützlinge bei der Wetzlarer Bundesliga-Reserve als auch insgesamt mit dem Verlauf der gesamten Vorrunde zufrieden.

„Die Jungs haben über weite Strecken ein wirklich gutes Spiel gegen einen starken Gegner gemacht, der zuletzt einen richtigen Lauf und drei Spiele in Folge gewonnen hatte“, konstatierte der Rodgauer Übungsleiter nach einer umkämpften Partie, die vor allem in der zweiten Hälfte einer Achterbahnfahrt glich. Das Wechselbad der Gefühle beendete Johannes von der Au erst drei Sekunden vor der Schluss sirene mit seinem umjubelten Ausgleichstreffer.

Doch dem war nicht so: Abermals ließen die Redmann-Schützlinge, bei denen nun auch Stammkeeper Rhein der Deckung zusätzliche Stabilität verlieh und seine Kiste bis zum Abpfiff komplett vernagelte, sieben Minuten keinen Gegentreffer zu. Und so kamen sie am Ende zu einem aufgrund des Treffers kurz vor Schluss glücklichen, aber gerechten Unentschieden.

Und hätten seine Schützlinge, bei denen der sechsfache Tor-

SCHENK DIR EINEN!
100 TV- und Relax-sessel ausgestellt!
Viele sofort erhältlich.

WÄHLEN SIE IHREN INDIVIDUELLEN RELAXSESSEL AUS:
10 ERGONOMIEGRÖSSEN
3 VERSCHIEDENE RÜCKEN-VARIANTEN
3 VERSCHIEDENE ARMLEHNEN
3 SITZTIEFEN
3 SITZHÖHEN
4 FUSSFARBEN
3 HOLZVARIANTEN

In Leder ab **1199.-** AKTIONSPREIS

Relaxsessel, Bezug Leder, inkl. manueller Relaxfunktion, inkl. manuell verstellbare Kopfpolster. Eine Vielzahl an zusätzlicher Komfortfunktionen gegen Mehrpreis

ECHT LEDER
Fernsehessel, in Leder, inklusive 1 Motor Aufstehhilfe, 2 Motoren Aufstehhilfe und motorische Kopfteilverstellung gegen Mehrpreis.

In Stoff ab **599.-**
In Leder ab **799.-** AKTIONSPREIS

INKLUSIVE 1 MOTOR AUFSTEHILFE

WÄHLEN SIE AUS: 3 ERGONOMIEN IN 2 SITZBREITEN
ca. 44 cm, ca. 46 cm, ca. 48 cm
ca. 48/54 cm, ca. 48/54 cm, ca. 48/54 cm

Fernsehessel MESSINA, Bezug Leder, Sitzhöhe ca. 44 cm, Sitztiefe ca. 50 cm, Basic-Version mit Körperdruck verstellbar

In Leder ab **999.-** AKTIONSPREIS

ECHT LEDER

WÄHLEN SIE AUS: 7 ERGONOMIEGRÖSSEN
3 SITZHÄRTE 2 SITZBREITEN

dreifache 5-Jahres-Garantie

INKLUSIVE 1 Motor mit Aufstehhilfe

TV-Sessel, inkl. 1 Motor mit Aufstehhilfe, Verstellung der Fußstütze und Rücken mit 1 Motor.

In Stoff **999.-** In Leder **1099.-** ECHT LEDER

64832 Babenhausen
Aschaffener Straße 110 (direkt an der B26), Tel. 0 60 73 / 6 17 50
Wir sind gerne für Sie da: Mo. – Fr. 10 – 19 Uhr, Samstag 10 – 18 Uhr

Polsterwelt Schmidmeier
Bernd, Jürgen und Sascha Schmidmeier GBR, Sitz: Aschaffener Straße 110, 64832 Babenhausen

SPORT



Wie einige der Gruppen trat auch die Formation „Cohesio“ der Sportvereinigung Weiskirchen mehrfach auf.

(Foto: PS)

„Show that Dance“ noch vielfältiger

120 Tänzerinnen der SG Nieder-Roden und Sportvereinigung Weiskirchen auf der Bürgerhaus-Bühne

Nieder-Roden (PS) - „Show that Dance“, hieß es am Samstagabend im Bürgerhaus in Nieder-Roden. Die Modern-Dance-Sparten der SG Nieder-Roden und der Sportvereinigung Weiskirchen organisierten die Veranstaltung erstmals gemeinsam. Insgesamt zehn Formationen beider Vereine standen auf der Bühne, rund 120 Tänzerinnen und Tänzer waren mit dabei.

„Wir haben die Veranstaltung

erstmalig gemeinsam organisiert, einfach um ein noch vielfältigeres Programm bieten zu können und noch mehr Zuschauer aus beiden Vereinen anzusprechen“, meinte Franziska Zilch von der Sportvereinigung Weiskirchen, die zum Organisationsteam der Veranstaltung gehörte. Zilch ist selbst ein gutes Beispiel für die gute Kooperation beider Vereine, da sie neben ihrem Engagement in Weiskirchen selbst auch in einer Gruppe der SG Nieder-Roden mittanzte.

Das Vorhaben, möglichst viele Zuschauer anzusprechen, klappte übrigens bestens: Mit über 400 Besuchern war das Bürgerhaus ausverkauft. „Aus ganz Rodgau sind heute Familien und Tanzinteressierte dabei“, freute sich Eileen Thier aus dem Abteilungsteam der SGN, die die Show gemeinsam mit Franziska Zilch moderierte.

Die Vorbereitungen in den einzelnen Gruppen, denen Tänzerinnen von drei bis 40 Jahren angehören, liefen seit

dem Sommer. Der Großteil der Programmpunkte wurde eigens für „Show that Dance“ einstudiert. „Für einige der Gruppen war es sogar der erste Auftritt“, verriet Eileen Thier. Das traf unter anderem auf die Allerjüngsten von den „Minis“ der Sportgemeinschaft zu, denen Tänzerinnen im Alter von drei bis fünf Jahren angehören. Von Nervosität war aber beim Nachwuchs keine Spur. Ab fünf Jahren kann man bei „Die kleinen Strolche“ mitmachen. Von der SGN waren au-

ßerdem noch die Formationen „Encanto“, „Calida“, „Prisma“ und „Reset“ dabei.

Die Sportvereinigung Weiskirchen legte ebenfalls mit ihren Jüngsten los, der Gruppe „Together“ (ab vier Jahre). Später folgten die Gruppen „Movimento“, „Cara“ und „Cohesio“. Außerdem gab es Duo- und Soloauftritte. Hip-Hop-Dance präsentierten „The Whips“ vom Tanzbetrieb Rodgau. Die Besucher bekamen jede Menge fantasievolle Tänze zu sehen. Die Formationen traten teil-

weise mehrfach auf. Besonders eindrucksvoll war es, als mehrere Gruppen gleich zu Beginn der Show gemeinsam auf der Bühne standen. „Wir haben ganz viele Helfer aus verschiedenen Abteilungen und viele Sponsoren mit dabei“, ging der Dank von Eileen Thier und Franziska Zilch an alle, die zum Gelingen der Veranstaltung beigetragen haben. Bei beiden Vereinen kann man sich gut vorstellen, „Show that Dance“ künftig alle zwei Jahre gemeinsam zu veranstalten.

Trialer im Landeskader

Marius Kluska vom TSV in Hessenkader berufen

Rodgau (RZ) 12-jähriger Fahrradtrialer Marius Kluska vom TSV Dudenhofen wurde in den Hessen Kader des hessischen Radfahrverbands e.V. berufen. Dies ist eine große Auszeichnung für den jungen Sportler, da er es unter die besten Fahrer in seiner Leistungsklasse geschafft hat.

Marius begann in frühester Kindheit mit dem Fahrradtrial-sport und hat sich in den vergangenen Jahren kontinuierlich verbessert und nimmt regelmäßig an Wettkämpfen in Hessen und in Norddeutschland teil. Nach einer großartigen Saison 2022, in der Marius in seiner Leistungsklasse Norddeutscher

Meister im Fahrradtrial Cup geworden ist, kam nun die Berufung in den Hessenkader. Dies ist eine großartige Möglichkeit für Marius, seine Fähigkeiten weiterzuentwickeln und sich mit anderen Nachwuchstalenten auszutauschen.

Es ist der erste Landeskader, den der HRV (Hessischer Radfahrverband e.V.) seit der Pandemie wieder aufgestellt hat.

Das Ziel des Verbands ist es, die Entwicklung des Sports zu fördern und weiterzuentwickeln. Dazu gehört auch die Förderung junger Talente wie Marius Kluska, um sicherzustellen, dass der Sport auch in Zukunft attraktiv bleibt.

Am 26. - 27. November fand bereits das erste Kader-Training bei der JOFR Academy in Knittlingen – Kleinvillars (Nähe Pforzheim) unter Jonas Friedrich, mehrfacher deutscher Meister im Fahrradtrial, statt.

Das Training soll Marius und den anderen Kaderfahrern helfen, ihre Fähigkeiten weiterzuentwickeln und sie auf die nächste Stufe ihrer Trial-Laufbahn bringen.

Dieser Schritt in den Hessenkader ist eine großartige Auszeichnung für den jungen Sportler Marius und wir sind gespannt, welche Erfolge er zukünftig noch erringen wird.

Angebot des JSK nach Bad Wörishofen

Jügesheim (RZ) Es gibt ein neues Reiseangebot vom JSK nach Bad Wörishofen. In dieser kleinen, attraktiven Kurstadt wird die Lehre von Pfarrer Kneipp geübt und in einer geselligen Runde praktiziert. Die-

ses Angebot ist Ersatz für die Kurwoche in Piastany/Slowakei, die im Januar 2023 noch einmal ausfallen wird.

Vom 16. April bis zum 23. April 2023 ist die Reise nach Bad Wörishofen geplant. Es stehen

20 Plätze zur Verfügung. Anmeldeunterlagen sind auf der Homepage des JSK eingestellt oder können bei der Geschäftsstelle angefordert werden, Tel. 64 51 30. Die Reiseleitung hat Heide Klabers.



(Foto: TSV)

EXKLUSIV & LIMITIERT

OFC Kickers 1901 GmbH
Waldemar-Klein-Platz 1
63071 Offenbach
Tel: 069/98 1901 - 0
www.ofc.de

zum Produkt

Die einzigartige Choreo unserer Fanszene beim DFB-Pokalspiel gegen Fortuna Düsseldorf gibt es ab sofort als gläsernes Wandbild in unserem Onlineshop unter <https://tvshop.ofc.de> zu kaufen.

Veredelt wurde die exklusive Scheibe mit den Autogrammen der Helden vom Pokalfinale 1970.